

**Alles soll raus!**  
Räumungsverkauf wegen Geschäftsaufgabe

bis Ostern 2020

**50-90% reduziert**  
klein 1.- groß 2.-  
...und vieles gegen Gebot!

**Der Bastelladen**  
Ina von Wieding  
Gutscheine bitte einlösen!

Bergstraße 11 · 29640 Schneverdingen · Tel. 05193 1220  
Mo. + Di. 10-18 Uhr · Mi. geschlossen · Do. + Fr. 10-18 Uhr  
Samstag 10-13 Uhr · www.derbastelladen.de

**heute im heide kurier**

Heidekreis  
Coronavirus-Verdachtsfall  
in Heidekreis-Klinikum Seite 2

Schneverdingen/Wintermoor  
Drei Veranstaltungen  
zum Gedenken Seite 3

Soltau  
„Soltau zeigt sich“  
am 7. Februar Seite 2

Verlagssonderveröffentlichung  
Hilfe in schweren  
Stunden Seite 13

**hk heide-kurier.de**  
Einfach. Online. Informieren.

Theatergruppe  
der SV Munster  
www.ihre-wundertüte.de

Wundertüte präsentiert:

**NEUROSIGE ZEITEN**

Premiere am 13. März 2020 um 20 Uhr,  
dann am 14. März 2020 um 20 Uhr, am 15. März 2020 um 16 Uhr  
am 21. März 2020 um 20 Uhr und am 22. März 2020 um 16 Uhr  
Alle Vorstellungen in der „Oase“ in Munster.

Kartenvorverkauf ab 5. Februar 2020 bei der Munster-Touristik.

**heide kurier**  
am Sonntag

Sonntag, 2. Februar 2020  
heide-kurier.de

Nr. 10/41. Jahrgang  
anzeigen@heide-kurier.de

Telefon 05191 9832-0  
redaktion@heide-kurier.de

## Pettersson und Findus

Kindertheater „Schnurzepepe“ in Dorfmark

**DORFMARK.** Das Kindertheater „Schnurzepepe“ ist zu Gast beim Dorfmarker Heimatverein: Am Sonntag, dem 9. Februar, wollen Pettersson und Findus - bekannt aus den Kinderbüchern von Sven Nordqvist - im Heimathaus, Marktstraße 1, ihr Zelt aufschlagen.

Seit mittlerweile zehn Jahren betreiben die beiden ausgebildeten Theaterpädagogen Tanja und Felix

Wegner ihr mobiles Kindertheater „Schnurzepepe“, mit dem sie in Bremen und Niedersachsen unterwegs sind. Mit viel Liebe zum Detail arrangieren sie nicht nur ihre Stücke, sondern auch das Bühnenbild und die Kostüme. Der persönliche Kontakt zu den drei- bis zehnjährigen Zuschauern liegt ihnen besonders am Herzen: „Wir singen nicht nur bekannte Kinderlieder mit den Kindern, sondern wir unterhalten uns hinterher auch mit ihnen über die Geschichte und teilen unsere Erlebnisse miteinander.“ Und natürlich dürfen die jungen Zuschauer zum Schluss auch einen Blick hinter die Kulissen werfen.

In Dorfmark zeigen sie die Geschichte „Pettersson zeltet“: Findus, der Kater vom alten Pettersson, hat

noch nie in einem Zelt geschlafen. Klar, dass er endlich mal ausprobieren muss, wie das ist. Und weil der alte Pettersson auch gerade etwas ausprobieren möchte, nämlich seine selbst erfundene Flitzbogenwurfangel, beschließen die beiden, einen Ausflug in die Berge zu machen. Da können sie ein bisschen wandern, ein bisschen Barsche angeln und ein bisschen zelten. Aber daraus wird nichts, genauer gesagt, es kommt alles ganz anders. Und das nur wegen der Hühner, die partout auch mal ausprobieren wollen, wie das ist, in einem Zelt zu schlafen...

Das Stück dauert 45 Minuten. Die Vorstellung beginnt um 15.30 Uhr. Einlass ist bereits um 15 Uhr. Der Eintritt ist frei. Der Heimatverein freut sich aber über eine Spende.



Das Kindertheater „Schnurzepepe“ macht in Dorfmark Station und bingt Pettersson und Findus auf die Bühne im Heimathaus. Foto: Rita Wegner

# Seniorenbeirat: Eine Frau und acht Männer

Soltauer Gremium: Damen hielten sich diesmal bei Kandidatur zurück

**SOLTAU (mwi).** Auch wenn sich Vorsitzender Gottfried Berndt alle Mühe gegeben hatte, potentielle Kandidatinnen schon im Vorfeld zu begeistern: Bei der Wahl zum Seniorenbeirat der Stadt Soltau am 29. Januar stand nur eine Frau auf der Liste. Damit setzt sich das neue Gremium, das maximal neun Mitglieder umfassen darf (Minimum fünf Mitglieder) und für drei Jahre gewählt wird, jetzt aus einer Frau und acht Männern zusammen: Birgit Adam, Karl Beck, Gottfried Berndt, Jürgen Dreyer, Wolf-Dieter Ebert, Robert Hollmann, Rainer Jäger, Bernhard Matthies und Reinhard Wrobel gehören damit zum Team, das sich für die Interessen älterer Soltauerinnen und Soltauer einsetzt.



Hatten nicht erneut für den Seniorenbeirat kandidiert und wurden verabschiedet: (v.l.) Ishild Eggersgluß, Helga Buttgerit-Schulz, Adolf Hoops und Wilhelm Buhr. Fotos: mwi

Gewählt wird der Seniorenbeirat von Delegierten jener Vereine und Institutionen, die vor Ort Seniorenarbeit leisten. Wahlberechtigt sind zudem alle Soltauerinnen und Soltauer, die 60 Jahre und älter sind. Und so war der Ratssaal bei der Delegiertenversammlung des Seniorenbeirates am vergangenen Mittwoch gut besucht.

Themen, die das Gremium in der Böhmestadt verfolgt, haben stets Hand und Fuß. Das unterstrich auch noch einmal Bürgermeister Helge Röbber, der ein Grußwort beisteuerte: „Der Seniorenbeirat ist immer wichtig gewesen und findet bei der

Stadt Gehör, weil er sachlich und fundiert arbeitet. Wir haben ein großes Vertrauensverhältnis.“ Was diese Arbeit während der Wahlperiode in den vergangenen drei Jahren ausgemacht hat, ließ Kurt Beck noch einmal Revue passieren. Die Liste ist lang und reicht von einzelnen Informationsveranstaltungen etwa über seniorengerechtes Wohnen bis hin zu fortlaufenden Aktionen wie der PC-Sprechstunde „Fit im Auto“ oder dem runden Tisch „Einsamkeit“.

Besonders erwähnenswert dabei: Um sich für seine Tätigkeit eine fundiertere Basis zu verschaffen, hatte der Seniorenbeirat 2017/18 ältere

Soltauerinnen und Soltauer befragt und arbeitet seither die dabei formulierten Themen medizinische Versorgung, altersgerechtes Wohnen, IT-Kompetenz, Mobilität, Teilhabe Kultur, Freizeit und Sport ab. Unter anderem auch auf dieser Grundlage kommt das Gremium seinen Aufgaben nach. Und die, so Berndt, bestehen darin, die Interessen der älteren Bürger der Stadt Soltau zu vertreten, sich mit Problemen zu beschäftigen, die im Alter besonders auftreten und den Rat der Stadt Soltau, den Bürgermeister und die Verwaltung zu unterstützen und zu beraten, wann immer es um Themen geht, die ältere

Mitbürger betreffen: „Dabei ist uns wichtig, dass es immer auch um ein gedeihliches Zusammenleben der Generationen in unserer Stadt geht.“ Durch Verbindungen zu Seniorenorganisationen auf Kreis-, Landes- und Bundesebene, so Berndt, wisse auch der Soltauer Seniorenbeirat um aktuelle Themen der Seniorenpolitik wie Altersarmut, Isolation und Einsamkeit, seniorengerechtes Wohnen oder um die Einbindung in Entwicklungs- und Entscheidungsprozesse.

Dabei ist es für den Beirat nicht immer ganz einfach, denn Senioren und ihre Interessen lassen sich nicht über einen Kamm scheren - auch darauf verwies Berndt. Die unterschiedlichen Phasen des Alterns müssten in den Blick genommen werden: 60jährige seien eigenständig, aktiv und mobil; spätestens ab dem 75. Lebensjahr seien diese Eigenschaften in Frage gestellt. Und ab 80 Jahren seien viele auf Hilfe angewiesen. Hier müsse überlegt werden, wie diese Betroffenen eingebunden und auch zu Ehrenamt und Engagement angeregt werden könnten.

In seinem Ausblick auf die Aktivitäten des Seniorenbeirates für 2020 nannte der Vorsitzende neben der Weiterführung bewährter Angebote und neuer Aktionen auch eine Fotoausstellung unter dem Titel „Unsere Bilder vom Alter“: Schüler der Oberschule (OBS) Soltau, Mitglieder des Soltauer Fotoclubs Pixelwerkstatt und Seniorengruppen selbst sollen dieses Thema im Bild festhalten. Eröffnet werden soll die Ausstellung dann am 23. August, wenn in der Alten Reithalle um 14 Uhr der Kreis-seniorentag unter dem Motto „Mut zum Alter“ auf dem Programm steht. Darüber hinaus plant der Seniorenbeirat in Zusammenarbeit mit dem Kulturverein Soltau die Vorführung des Filmes „Romys Salon“ in der Bibliothek Waldmühle.

Er hat also auch für das kommende Jahr einiges auf dem Zettel, der Seniorenbeirat. An seiner Spitze werden dann wahrscheinlich auch weiterhin als Vorsitzender Gottfried Berndt und als sein Stellvertreter Karl Beck stehen. Ob das tatsächlich der Fall sein wird, zeigt sich allerdings erst am kommenden Dienstag: Dann tritt der Seniorenbeirat zusammen, um aus seiner Mitte einen Vorsitzenden und einen Stellvertreter zu wählen.



Der neue Soltauer Seniorenbeirat: (v.l.) Wolf-Dieter Ebert, Rainer Jäger, Jürgen Dreyer, Reinhard Wrobel, Bernhard Matthies, Robert Hollmann, Birgit Adam, Gottfried Berndt und Karl Beck.

## Öffentliches Gelöbnis

**MUNSTER.** Das Panzergrenadierlehrbataillon 92 Munster lädt ein zum öffentlichen Gelöbnis: Die Veranstaltung läuft am Donnerstag, dem 6. Februar, von 17 Uhr bis 18 Uhr im Sportpark Osterberg in der Dr. Hermann-Marcks-Straße 14 in Munster. Interessierte können dabei, wenn knapp 300 junge, freiwillige Soldatinnen und Soldaten aus Rotenburg, Seedorf und Munster in Anwesenheit von rund 1.500 Verwandten, Freunden und Gästen ihr Gelöbnis im Rahmen einer der

traditionellen Zeremonien der Bundeswehr - in der Abenddämmerung mit Fackeln - ablegen. Grundsätzlich läuft eine derartige Veranstaltung im geschlossenen Kreis ab. Diesmal aber sei es der Bundeswehr wichtig, Bürgerinnen und Bürger einzuladen, um mit ihnen ins Gespräch zu kommen, heißt es in einer Mitteilung. Begleitet wird das feierliche Gelöbnis durch ein Musikerkorps. Die Bundeswehr empfiehlt, die Parkplätze in der Stadt Munster zu nutzen.

**BAUANTRAGSWOCHEN**

MADEROS Terrassendächer & Glashauser

gratis Bauantrag bis 29.02.

**NEUE LIEBLINGSPLÄTZE PLANT MAN AM BESTEN JETZT**

Dieses Jahr starten wir mit einem tollen Angebot in die neue Saison: Im Februar erhält jeder Kunde die Architektenleistung und die Bauantragsformulare kostenlos. Wer die ersten Sonnenstrahlen geschützt im Garten genießen möchte, plant am besten schnellstmöglich seine neue Terrassenüberdachung.

Am Hatzberg 16 | 21224 Rosengarten/Neendorf  
04108 41429-0 | maderos.de/bauantragswochen

Große Ausstellung vor den Toren Hamburgs - 7 Tage für Sie da

# Alle Standplätze vergeben

„Soltau zeigt sich“ am 7. Februar in der Alten Reithalle



Freuen sich auf „Soltau zeigt sich“: (v.li.) Monika Koll, Britta Finder, Alice Petrik und Susanne Mastall. Foto: mwi

**SOLTAU.** Die Organisatorinnen Monika Koll, Britta Finder, Susanne Mastall sowie Alice Petrik sind begeistert: Bereits drei Wochen vor Beginn der Aktion „Soltau zeigt sich - Gemeinsamkeit macht stark“ am 7. Februar (HK berichtete) sind alle Tische und Standplätze in der Alten Reithalle vergeben. Der Erlös aus Standmiete, Getränkeverkauf und aus den Sparschweinen soll an das Kinderhospiz Calluna und den Tierchutzverein Soltau gehen, die sich im Eingang mit ihren Ständen präsentieren werden.

Für die vielfältigen Aspekte von regionalem Zusammenhalt, Einkaufsmöglichkeiten vor Ort, fairem Handel, Nachhaltigkeit und Klimaschutz steht der Titel der Veranstaltung „Soltau zeigt sich - Gemein-

samkeit macht stark“. „Wir möchten zeigen, was Soltau zu bieten hat, wir möchten die Kaufkraft stärken und darauf aufmerksam machen, was es bedeutet, wenn man nur ‚Online-shopping‘ betreibt“, so Petrik zum Hintergrund.

Die Soltauer können beim Flohmarkt Bekleidung aus zweiter Hand verkaufen, die Vereine präsentieren Sport- und Freizeitangebote, der Soltauer Einzelhandel ist vertreten, aus dem Bereich Kunstgewerbe sind Taschen aus recycelten Materialien sowie Keramikmalereien und Schmuckdesign zu finden. Als Mitmachaktionen werden Lichtschießen und die Herstellung von Bienenwachs-Tüchern (als Alternative zur Frischhaltefolie) angeboten. Zum Thema Einmalprodukte und Plastikabfälle ha-

ben die Klimafreunde Soltau einiges vorbereitet; durch Infotafeln wollen sie hierzu aufklären und sensibilisieren.

Beginn ist um 17 Uhr in der Alten Reithalle, der Verkauf endet um 19.30 Uhr. Bis 21 Uhr ist dann ein „gemütliches Beisammensein mit Verpflegung“ und Gedankenaustausch angesagt. Für Getränke aller Art und kulinarische Leckereien von Currywurst bis Waffeln am Stiel sorgen die Organisatorinnen und das YOUZE (Jugendfreizeitstätte in Soltau). Und dies soll nicht die letzte Veranstaltung dieser Art in Soltau sein. „Wir möchten die aus dieser Veranstaltung gewonnenen Erfahrungen und neuen Ideen vielleicht im nächsten Jahr schon umsetzen“, so wünscht es sich Susanne Mastall.

# „Bisher nur Verdachtsfall“

Heidekreis-Klinikum zu möglicher Coronavirus-Infektion

**HEIDEKREIS.** Nach inzwischen vier bestätigten Fällen von infizierten Patienten mit dem Coronavirus in Bayern, gibt es mindestens 15 Verdachtsfälle in anderen Bundesländern. Auch eine Person aus dem Heidekreis, die Kontakt zu chinesischen Mitbürgern hatte, wurde aufgrund entsprechender Symptome ins Heidekreis-Klinikum (HKK) eingewiesen, wie das HKK jetzt mitteilt.

Dazu Geschäftsführer Dr. Achim Rogge: „Ich möchte betonen, dass es sich hier um einen Verdachtsfall handelt. Wir haben die Person selbstverständlich sofort nach den Vorgaben des Robert-Koch-Institutes isoliert. Momentan finden Untersuchungen statt. So werden zum Beispiel Abstriche im Mund-, Nasen-

und Rachenraum genommen und in einem qualifizierten Labor zur Auswertung gegeben. Bis definitiv ausgeschlossen werden kann, dass eine Infektion vorliegt, wird diese Person bei uns stationär aufgenommen. „Sämtliches Pflegepersonal und alle Ärztinnen und Ärzte, die Kontakt zu dieser Person hätten, seien ausschließlich in Schutzkleidung im Patientenzimmer. Das Gesundheitsamt sei bereits vom einweisenden Arzt informiert worden, das Heidekreis-Klinikum sei in enger Absprache mit der Behörde.“

„Grundsätzlich“, so Professor Dr. Frank Schmitz, Ärztlicher Direktor des Heidekreis-Klinikums, „ist es uns wichtig zu betonen, dass die Influenza, die ‚Virus-Grippe‘ oftmals einen

schwereren Verlauf mit sich bringt als das neuartige Coronavirus. Wir bitten die Bevölkerung im Heidekreis, nicht in Panik zu verfallen.“

Entsprechend rät Schmitz dem Bürgerinnen und Bürgern: „Legen Sie Wert auf eine gute Händehygiene: Häufigeres und intensives Händewaschen mit Seife ist wichtig. Nutzen Sie auch Desinfektionsmittelspender in öffentlichen Räumen, zum Beispiel in Krankenhäusern. Verzichteten Sie auf das Händeschütteln zur Begrüßung - bei dem neuartigen Coronavirus geht man von hauptsächlich von einer Schmierinfektion aus. Niesen Sie also nicht in ihre Hände, sondern nutzen Sie ein Taschentuch oder wenigstens Ihre Armebeuge.“



Eine Person mit Verdacht auf eine Coronavirus-Infektion wurde ins HKK eingewiesen. Foto: Archiv

## Zahnimplantate...



**Kurze Zahnimplantate ersetzen aufwendigen und kostenintensiven Knochenaufbau**

Dr. H. Palluck

**Wir laden Sie ein zu einem kostenlosen Informationsabend:**  
**Mi., 12. Februar 2020, 20 Uhr**

**Zahnärztehaus Buchholz,  
Hamburger Straße 6, 21244 Buchholz**

**Referenten:**  
Dr. Caroline Cordesmeyer,  
Fachzahnärztin für Oralchirurgie,  
Dr. Horst Palluck,  
Mund-Kiefer-Gesichtschirurg



Dieses Jahr werden in Deutschland **ca. 1 Millionen Zahnimplantate** eingesetzt. Um ein solches Implantat zu inserieren braucht es genügend Knochen, fehlt dieser, sind oftmals komplizierte und aufwendige Maßnahmen nötig. Besonders freut es, dass die **moderne ästhetische Zahnmedizin** bereits heute schon bewährte Methoden bereit hält, um Implantate trotz fehlendem Knochen einzusetzen. Hierbei handelt es sich um Kurzimplantate. **Hierzu möchten wir Sie herzlich zu unserer kostenfreien Informationsveranstaltung einladen.**

**Bitte melden Sie sich an: Tel. 04181 942 39 00**  
**www.zahnaerztehaus-buchholz.de**

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

## Saisonbedingter Anstieg

Arbeitslosenquote im Januar bei 5,9 Prozent

**CELLE.** Die Agentur für Arbeit Celle, die auch für den Heidekreis zuständig ist, hat jetzt die Arbeitslosenzahlen für den Januar veröffentlicht: „Der Arbeitsmarkt zeigt sich ähnlich dem milden Winterwetter nicht trübe, sondern sorgte für Lichtblicke“, so die Bilanz. Bei den Arbeitsagenturen und Jobcentern im Bezirk der Agentur für Arbeit Celle waren im Januar 9.946 Frauen und Männer arbeitslos gemeldet. Die Arbeitslosenzahl nahm zwar gegenüber Dezember um 994 Personen zu, der Vergleich zum Januar des vergangenen Jahres ergab aber 390 Erwerbslose weniger. Die Arbeitslosenquote stieg auf 5,9 Prozent nach 5,3 Prozent im Dezember, vor einem Jahr fiel sie aber mit 6,2 Prozent deutlich höher aus.

„Ein Anstieg der Arbeitslosigkeit ist im Januar üblich“, beschreibt Sven Rodewald, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Celle, die Lage. „Der Jahreswechsel, der bei Kündigungsfristen nach längerer Beschäftigung bedeutsam ist, und das Ausbildungsende der dreieinhalbjährigen Ausbildungsgänge sind typische Einflussfaktoren. Eine weiterhin hohe Arbeitskräftenachfrage und das Unterschreiten der Erwerbslosenzahlen des Vorjahres setzen die positive Entwicklung der letzten Monate fort.“

Für Schülerinnen und Schüler, die im Sommer die Schule beenden werden und eine Ausbildung beginnen wollen, aber auch für interessierte Arbeitssuchende bietet die Agentur für Arbeit Celle in Zusammenarbeit mit dem Jobcenter im Landkreis Celle eine Veranstaltung: Am 13. Februar in der Zeit von 8.30 Uhr bis 15.30 Uhr steht ein Show-Truck der Metall- und Elektroberufe auf dem Gelände der Agentur für Arbeit Celle in der Georg-Wilhelm-Straße. Hier werden Zukunftstechnologien erläutert und Beschäftigungsmöglichkeiten praktisch erklärt. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Im Januar waren im Landkreis Heidekreis 4.464 arbeitslose Personen gemeldet und damit 553 mehr als im Vormonat. Der Vergleich zum Vorjahr zeigte einen Rückgang um 194 Per-

sonen. Die Arbeitslosenquote stieg auf 5,9 Prozent. Vor einem Jahr betrug die Quote 6,2 Prozent.

Von den Agenturen für Arbeit in Soltau und Walsrode wurden 1.864 Arbeitslose betreut. Im Vergleich zum Dezember stieg die Zahl der Arbeitslosen um 242 Männer und Frauen, verglichen mit Januar vergangenen Jahres sank sie um 32 Personen. Beim kommunalen Jobcenter Heidekreis waren 2.600 Erwerbslose gemeldet und damit 311 Personen mehr als vor einem Monat, aber 162 Personen weniger als im Vorjahresmonat.

433 jüngere Frauen und Männer unter 25 Jahren waren im Januar arbeitslos gemeldet, 52 Personen mehr als vor einem Monat. Verglichen mit Januar 2018 sank die Arbeitslosenzahl bei dieser Gruppe um 35 Personen.

1.210 Arbeitslosmeldungen erfolgten im Januar, 294 sogenannte Zugänge mehr als im Dezember und vier Zugänge weniger als im Januar des vergangenen Jahres. Im Gegenzug wurden 664 Abgänge aus der Arbeitslosigkeit verzeichnet, 138 weniger als im Vormonat und 55 Abgänge weniger als vor einem Jahr.

Die Arbeitsagentur führt in der Statistik auch Arbeitssuchende im Kontext von Fluchtmigration. Erfasst werden alle Geflüchteten, die sich um Arbeit oder Ausbildung bemühen, arbeitslos gemeldet oder, beispielsweise in Integrationskursen oder Qualifizierungsmaßnahmen, als arbeitssuchend geführt sind. Bei den Agenturen für Arbeit Celle und Hermannsburg sowie beim Jobcenter im Landkreis Celle waren im Januar 1.217 Geflüchtete gemeldet. Bei den Agenturen für Arbeit Soltau und Walsrode und beim Jobcenter im Heidekreis waren im Januar 692 Geflüchtete in der Statistik.

Im Heidekreis wurden im Januar 268 Arbeitsangebote neu aufgenommen, 52 Stellen mehr als im Dezember. Der Vergleich zum Januar des Vorjahres zeigte ein Minus um 42 Stellenangebote. Insgesamt waren 1.345 freie Stellen aus dem Heidekreis im Bestand der Jobbörse der Bundesagen-

tur für Arbeit, 31 Stellen mehr als im Dezember und 72 weniger als im Januar des vergangenen Jahres.

Die Agentur für Arbeit veröffentlicht ergänzend zur gesetzlich definierten Arbeitslosenzahl auch Angaben zur Unterbeschäftigung. Dazu zählen zusätzlich zu den Arbeitslosen solche Personen, die nicht als arbeitslos gelten, die aber zum Beispiel im Rahmen von arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen gefördert werden. Die Unterbeschäftigung im Landkreis Celle betraf nach vorläufigen Angaben im Januar 7.610 Personen und im Heidekreis 5.986 Personen.

## impresum

**heide kurier**

**Herausgeber:**  
AM-Verlag Andreas Müller KG  
Kirchstraße 4, 29614 Soltau  
Telefon 05191 9832-0  
Telefax 05191 983214  
heide-kurier.de

facebook.com/heidekurier.news

**Verlagsleitung und Anzeigenleitung:**  
Karl-Heinz Bauer

**Verantwortlich für den redaktionellen Teil:**  
Manfred Wicke

**Erscheinungsweise:**  
wöchentlich mittwochs und sonntags

Der **heide kurier** wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des nördlichen Landkreises Heidekreis einschließlich Dorfmark und Fintel verteilt.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Gültig z. Zt. die Anzeigenpreisliste Nr. 35 vom 1. Oktober 2019.

Übernahme von Anzeigenentwürfen des Verlages nur nach vorheriger Rücksprache und gegen Gebühr.

Für telefonisch aufgebene Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr.

# „Wir wollen nicht vergessen“

Drei Gedenkveranstaltungen am 27. Januar in Schneverdingen

SCHNEVERDINGEN/WINTERMOOR. Anlässlich des Tages des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus am 27. Januar gab es in Schneverdingen drei Veranstaltungen: Für den Vormittag hatte die Kooperative Gesamtschule (KGS) eine Feierstunde am Denkmal beim Schneverdinger Bahnhof organisiert. Am Nachmittag dann trafen sich auf Einladung der SPD Teilnehmerinnen und Teilnehmer zunächst an den Gräbern von KZ-Häftlingen in Wintermoor und danach auf dem „neuen Friedhof“ in Schneverdingen.

Im Rahmen einer Feierstunde erinnerte die KGS am Denkmal nicht nur an die Entstehung dieser Gedenkstätte, sondern schaltete zu diesem Anlass auch eine Website zu. In dieser Website sind die KZ-Züge auf der Heidebahn frei. Eine Abordnung von Schülern, Elternvertretern und Lehrkräften der KGS und weitere Vertreter der Arbeitsgruppe „GeDenkMal“ waren hierzu zusammengekommen. Zu Beginn legten zwei Schüler des neunten Jahrgangs Blumen nieder, und die Anwesenden gedachten in einer Schweigeminute der Opfer des Nationalsozialismus.

In seiner Rede erinnerte Ratsvorsitzender und Kreistagsabgeordneter Dieter Möhrmann an die grausamen Verbrechen der Nazizeit auch auf der Heidebahn, als dort die KZ-Züge unterwegs waren: „Wir wollen das nicht vergessen“, unterstrich Möhrmann mit aller Deutlichkeit. Er freute sich und sei stolz auf seine Heimatstadt und die KGS, weil mit dem Denkmal, den Erinnerungstexten an Friedhof und Denkmal und nun auch im Internet das Verantwortungsbewusstsein in Schneverdingen für das Erinnern unterstrichen werde.

Den langen und schwierigen Weg zu diesem Denkmal ließ Adolf Staack, Mitautor des Buches „Nur Gott der Herr kennt ihre Namen: KZ-Züge auf der Heidebahn“, noch einmal Revue passieren. Er hatte das Schulprojekt zusammen mit dem weiteren Autor



Schüler, Lehrkräfte und Elternvertreter waren zur KGS-Gedenkfeier am Denkmal gekommen.

Foto: KGS Schneverdingen

Uwe Nordhoff während der Projekttag unterstützt.

KGS-Leiter Mani Taghi-Khani schließlich stellte den Bezug zur heutigen Situation und der Rolle der Schule her. Populismus sei auf dem Vormarsch und dieser sei der Wegbereiter des Bösen, indem er die Greuelthaten verharmlose.

Erinnerung und Erinnern seien daher Aufgabe der Schule. So sei die KGS seit mehr als zehn Jahren eine „Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage, und dies zeige sich in vielen Aktionen im Schulalltag. Diese Initiativen würden nicht angeordnet, sondern gingen von Schülern oder Lehrkräften aus. Das gelte auch für das aktuelle Projekt der Website für das Denkmal „KZ-Züge auf der Heidebahn“. Es wurde von 24 Schülerinnen und Schülern des neunten Jahrgangs aller Schulzweige umgesetzt. Die Seite, die ständig weiterentwickelt wird, ist jetzt unter [www.kgs-schneverdingen.com/projekte/kz-zuege-auf-der-heidebahn/](http://www.kgs-schneverdingen.com/projekte/kz-zuege-auf-der-heidebahn/) abrufbar.

Adolf Staack war auch am Nachmittag auf dem Friedhof in Wintermoor dabei, wo er gemeinsam mit Ortsvorsteherin Hendrikje Köster, beide sind auch SPD-Ratsmitglieder, die Gedenkstätte gestaltete. Staack erläuterte die Rolle der Heidebahn als Verbindungsachse, auf der KZ-Häftlinge unter unmenschlichen Bedingungen transportiert wurden und viele starben - auch gewaltsam durch Erschießung: „156 Tote verscharrte man während eines Zughaltes in Wintermoor am sogenannten Ententeich. Nach dem Einmarsch englischer Truppen wurden sie auf diesen Friedhof umgebettet“, berichtete Staack in seiner Rede. Er betonte, die Stimmen derer, die von den Schrecken der KZ-Transporte und der Zeit des Nationalsozialismus berichten könnten, würden weniger und leiser und irgendwann verstummen: „Und es gibt zunehmend Menschen, die diese einzigartigen Verbrechen kleinreden oder sogar leugnen oder als ‚Vogelschiss der Geschichte‘ abtun. Nein, wir werden das nicht akzeptieren, niemals.“ Staack weiter: „Lassen Sie uns die Erinnerung hochhalten und allen Leugnern, Ausgrenzern oder Rassisten aktiv entgegenzutreten. Lassen Sie uns alles dafür tun, unsere liberale Verfassung wertzuschätzen und zu verteidigen.“

Auf dem „neuen Friedhof“ war es Tatjana Bautsch, Vorsitzende des SPD-Ortsvereins Schneverdingen, die in ihrer Rede ebenfalls auf die KZ-Züge einging, die hin- und hergeschickt wurden und oft auf den Bahnhöfen etwa in Wolterdingen, Wintermoor, Handeloh und auch in Schneverdingen tagelang herumstanden - bei schlechter oder fehlender Versorgung der Gefangenen:

„Viele Menschen starben so kurz vor Kriegsende elendig in der Vieh- oder Kohlewaggons der KZ-Züge, auch wurden Gefangene beim Versuch, Wasser und Nahrung zu bekommen oder zu fliehen erschossen. Ein Zug in Wintermoor wurde aus der Luft beschossen, weil er als Truppentransport angesehen wurde. 630 Menschen kamen allein entlang unserer Heidebahn-Strecke zu Tode. Hier in Schneverdingen wurden 62 Leichen von den Bewachern der KZ-Züge in einem Massengrab zwischen dem Bahngleis und dem Heidkampsweg verscharrt. Auch an anderen Orten entlang der Bahnlinie wurde so mit den Verstorbenen umgegangen. Am 27. April 1945 wurden diese 62 Menschen hier auf dem Friedhof in Einzelgräbern bestattet, auf ‚Anordnung der englischen Besatzungsbehörde‘, wie im Kirchenbuch vermerkt ist. Sie werden dort als ‚unbekannte Personen aus einem Eisenbahnzug mit politischen Gefangenen‘ bezeichnet.“

Die SPD-Vorsitzende unterstrich vor zahlreichen Gästen, darunter Bürgermeisterin Meike Moog-Steffens, mehrere Ratsmitglieder und Jusos aus Soltau, Neuenkirchen und Schneverdingen, die Unerlässlichkeit des Erinnerns und des Eintretens für ein friedliches Miteinander und mehr Europa: „Junge Sozialdemokraten aus Schneverdingen haben deshalb - wie jedes Jahr - einen zweiten Kranz hier niedergelegt. Das ist uns besonders wichtig, dass auch ganz junge Menschen mit in das Erinnern an die schrecklichen Ereignisse und den Kampf gegen Nationalismus und Fremdenhass eingebunden werden. Wir alle wollen nicht vergessen.“



Hendrikje Köster und Adolf Staack.

Foto: SPD Schneverdingen

## Unfall: Kontrolle verloren

MUNSTER. In Munster verlor ein 24-jähriger Pkw-Fahrer in der Nacht zum vergangenen Donnerstag gegen 0 Uhr beim Beschleunigen auf nasser Fahrbahn die Kontrolle über sein Fahrzeug, kam nach links von seinem Fahrstreifen ab, kollidierte mit mehreren Baustellenbaken, kam anschließend nach rechts von der Fahrbahn ab und prallte gegen eine Gartenmau-

er. Der Unfall ereignete sich laut Bericht der Polizeiinspektion Heidekreis auf der Danziger Straße. „Der Mann aus Munster verletzte sich bei dem Unfall leicht. Ein Atemalkoholtest führte zu einem Ergebnis von 1,87 Promille“, so die Polizei. Die Beamten ließen eine Blutprobe entnehmen, beschlagnahmten den Führerschein und leiteten ein Strafverfahren ein.

## Bilderbuchkino

MUNSTER. Bilderbuchkino ist in der Stadtbücherei Munster engagiert. Der junge Ritter Leo ist etwas anders: „Er war von sanftem, ruhigen Wesen, und was er liebte, war das Lesen.“ Doch seine Eltern wollen, dass er einen Drachen zähmt oder gegen ihn kämpft. Ob er das kann? Alle Kinder ab vier Jahren sind ein-

geladen, sich diese spannende Geschichte am Donnerstag, dem 6. Februar, um 15.30 Uhr in der Stadtbücherei Munster vorlesen zu lassen. Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen erhalten Interessierte in der Stadtbücherei am Friedrich-Heinrich-Platz 20 und unter der Telefonnummer (05192) 2075.

**- Nachhilfeunterricht - Jetzt 50 € sparen**  
**Lucky Learn**  
 Wilhelmstraße 10, 29614 Soltau  
 Nähere Infos, auch an den Wochenenden,  
 ☎ 0152 08965414 · [www.lucky-learn.de](http://www.lucky-learn.de)

## Geschädigter gesucht

SOLTAU. Die Polizei Soltau sucht er sein Fahrzeug auf dem nächst- möglichen Parkplatz anhalten, um zum Unfallort zurückzukehren - doch den hatte der Geschädigte bereits verlassen. Der Geschädigte des Unfalls und mögliche Zeugen des Geschehens werden gebeten, sich mit der Polizei Soltau unter der Telefonnummer (05191) 93800 in Verbindung zu setzen.

## Blues und Boogie

Pertiet und Zwingenberger in Soltau



Werden die 88 Tasten des Flügels „in voller Ausdehnung überprüfen“: Henning Pertiet (l.) und Axel Zwingenberger.

Foto: Doris Hennies, Wietze

SOLTAU. Aus Anlass des „30-jährigen“ von Henning Pertiet als Blues- und Boogie-Woogie-Pianist im vergangenen Jahr steht am 8. Februar um 20 Uhr in der Soltauer Bibliothek Waldmühle ein „Blues- und Boogie-Woogie-Fest“ des Musikers auf dem Programm, das er gemeinsam mit Axel Zwingenberger „zündet“ wird. Karten gibt es vergünstigt im Vorverkauf bei der Soltau-Touristik, Telefon (05191) 828282, sowie online unter [www.eventbrite.de](http://www.eventbrite.de). An der Abendkasse gibt es ebenfalls Tickets, die aber nicht vergünstigt sind.

Henning Pertiet ist eine schillernde Figur in der deutschen Blues- und Boogie-Szene: Bezeichnet wird er als „bluesiger Boogie-Woogie-Pianist“ oder auch als „boogiespielender Bluespianist, Organist und Synthesizer-Improvisator“. Er bewegt sich wie selbstverständlich in und zwischen diesen vermeintlich so unterschiedlichen Welten. Pertiet ist Preisträger des „German Blues Awards“ als bester Pianist des Jahres 2017, eine international aner-

kannte Auszeichnung. Er war vier Jahre festes Mitglied der legendären österreichischen „Mojo Blues Band“ und tourt und spielt seit drei Jahrzehnten mit allen Größen des Blues und Boogie Woogie wie Axel Zwingenberger, Vince Weber, Abi Wallenstein und vielen anderen Künstlern. Er gilt heute als einer der ausdruckstärksten Pianisten des Genres. Zwingenberger, selbst der wohl bekannteste Boogie-Woogie-Pianist überhaupt, sagt über seinen Kollegen: „Henning ist heute einer der führenden Blues & Boogie-Spezialisten - weltweit.“ Auch Zwingenberger hat mit vielen internationalen Größen der Musikszene gespielt, zuletzt mit Charlie Watts, dem Schlagzeuger der Rolling Stones.

In der Bibliothek Waldmühle wollen beide „ein Feuerwerk an Blues & Boogie“ abbrennen. Im Mittelpunkt an diesem Abend wird ein Flügel stehen - mal solo und mal im Duo gespielt. Die 88 Tasten des Instrumentes sollen von den Profis, wie sie versprechen, „in voller Ausdehnung überprüft werden.“

**HALLMANN**  
 ehemals Dat Brillenhus

**€ 50,- GUTSCHEIN**  
 ab einem Einkaufswert von 149,-

**€ 100,- GUTSCHEIN**  
 ab einem Einkaufswert von 399,-

Nur noch kurze Zeit einlösbar

**Schneverdingen, Verdener Straße 9-11**  
 ☎ 05193/97 69 990 • [optik-hallmann.de](http://optik-hallmann.de)

\* Aktion gültig bis 29.02.2020. Nicht mit weiteren Aktionen u. Gutscheinen kombinierbar. Keine Barauszahlung möglich. Nur für Neuaufträge. Optik Hallmann GmbH Große Str. 8, 24937 Flensburg

## Spende an Verein



Ihr Soltauer Wohnzimmer-Restaurant ist schon seit einiger Zeit im Heidekreis bekannt. Jetzt wollen Bärbel Arendt (re.) und Hans-Werner Schlumbohm (li.) das Modell ihrer „Genuss-Stellmacherei“ in etwas anderer Form in Schneverdingen wieder aufnehmen: Der Erlös der Abende, bei denen Gäste in kleiner Runde und in privaten Räumen ein Fünf-Gänge-Menü serviert bekommen, soll immer einer wohltätigen Einrichtung zugutekommen. Nach den ersten Kochabenden ergab sich ein Überschuss von 235 Euro. Die Summe übergaben die Initiatoren jetzt an Ulrike Röhrs vom Schneverdinger Verein zur Pflege für dessen Projekt „Schaukelstuhl“. Weiterhin sind jeweils in den Wintermonaten sechs Kochabende für je acht Personen geplant. Weitere Informationen finden Interessierte im Internet unter [www.genuss-stellmacherei.de](http://www.genuss-stellmacherei.de).

## Angefahren

NEUENKIRCHEN. Die Polizei in Neuenkirchen sucht Zeugen zu einem Verkehrsunfall, der sich am Freitag, dem 24. Januar, gegen 13.50 Uhr in der Straße Am Schützenholz/Theodor-Storm-Straße ereignet hat. Ein Pkw-Fahrer hatte an der Einmündung ein 14-jähriges Mädchen, das mit seinem Fahrrad unterwegs war, frontal erfasst und dabei schwer verletzt. Hinweise nehmen die Beamten unter Tel.: (05195) 9339715 entgegen.

## Kreativgruppe

MUNSTER. Der Frauentreff Munster lädt zum nächsten Termin der Kreativgruppe zum Klönen und Handarbeiten ein: Am Montag, dem 10. Februar, um 15 Uhr im Bürgerhaus. Gäste sind, auch ohne Anmeldung, willkommen.

## Einbruch

ILHORN. Unbekannte durchtrennten am vergangenen Wochenende das Vorhängeschloss einer Scheune in Ilhorn, begaben sich in die dahinterliegende Werkstatt und entwendeten zwei Motorsägen und einen Laubbläser. Der Schaden wird auf etwa 700 Euro geschätzt.

## Fasching in Wintermoor



Die Narren sind los: Am Samstag, dem 8. Februar, um 20 Uhr ist im Dorfgemeinschaftshaus in Wintermoor an der Chaussee wieder Showtime mit DJ Rick. Ob „Biene Maja“, „Schneewittchen“ oder „Clown“ - mit vielen gut gelaunten Gästen in bunten und lustigen Verkleidungen möchte der Schützenverein „Gut Ziel“ sein Faschingsfest feiern. Karten gibt es im Vorverkauf bei Manke, an der Abendkasse kostet der Eintritt etwas mehr.

Foto: K.Meyer

ANZEIGE

# OBS Soltau


[www.krampitz-architekten.de](http://www.krampitz-architekten.de)
**WIR FÜHRTEN DIE TISCHLERARBEITEN AUS**

**Bau- und Möbeltischlerei**  
**STEPHAN HAAKE**  
 • TISCHLERMEISTER •  
 Gilmerdingen 43 · 29643 Neuenkirchen  
 ☎ 05195 9868 · Fax 9867  
 info@tischler-haacke.de · www.tischler-haacke.de

Wir führten die Sanitär-,  
 Heizungs- und  
 Lüftungsinstallationen aus!



Willinger Weg 11 · 29614 Soltau · Telefon 05191 3379 · Fax 13733  
**kontakt@grewe-haustechnik.de**

**Wir gratulieren zum gelungenen  
 Erweiterungsbau!**



- Erd-, Kanal- und Straßenbau
- Kabel- und Rohrleitungsbau
- Drainage
- Sand- und Schüttgüter
- Baustoffrecycling

Schneverdingen · Am Vogelsang 9-11  
 Telefon 05193 809-0 · Telefax 05193 809-149  
 info@schroeder-tiefbau.de · www.schroeder-tiefbau.de

ANZEIGE

# feiert Einweihung

Fast drei Jahre hat der Um- und Anbau gedauert, doch jetzt ist alles fertig: Nach dem Abschluss der Arbeiten konnte die Oberschule Soltau (OBS) kürzlich die Einweihung neuer und moderner Klassenräume feiern. Insgesamt sechs Millionen Euro investierte der Landkreis Heidekreis als Schulträger in die Einrichtung, ließ zahlreiche Segmente modernisieren sowie einen Trakt um zwei Geschosse erweitern. Neben zusätzlichen Klassenzimmern erhielt die OBS vor allem eine neue Ausstattung sowie eine komplette Umgestaltung der naturwissenschaftlichen Fachunterrichtsräume. Alle Klassenräume sind unter anderem mit sogenannten „Activboards“ - riesigen, berührungsempfindlichen Bildschirmen mit integriertem Computer - ausgestattet.

Es war die größte Modernisierungsmaßnahme am dem Komplex in der Winsener Straße, dessen Grundstruktur bereits ein halbes Jahrhundert alt ist: 1970 entstand die ehemalige Realschule der Böhmestadt mit den Trakten A, B, C und D sowie der Sporthalle, 1989 wurde die damalige Hauptschule (heute Trakt E) gebaut. 2008 erfolgte der Haupt-schulanbau (Trakt F), im

selben Jahr wurde außerdem die Mensa fertiggestellt. Die Sporthalle wurde 2011 saniert. 2017 starteten dann die Arbeiten für die nun abgeschlossene Erweiterung: In diesem Zuge erfolgte eine Teilsanierung der Klassenräume und Flure sowie der WCs im D-Trakt, der 2019 zudem noch ein neues, geneigtes Metalldach erhielt.

Eine komplette Sanierung der vorhandenen 15 Unterrichtsräume einschließlich der Flure und Toiletten erfolgte auch im Trakt C - doch der bekam zusätzlich noch einen zweigeschossigen Anbau hinzu: „Wir haben so acht neue Unterrichtsräume hinzugewonnen, fünf davon sind darüber hinaus durch ausfahrbare Zwischenwände teilbar und als sogenannte Differenzierungsräume nutzbar - ideal beispielsweise für Gruppenarbeit“, erklärt Daniel Minor, Lehrer und an der OBS für Öffentlichkeitsarbeit zuständig. Der C-

Trakt erhielt ebenfalls ein geneigtes Metalldach und bekam zusätzlich einen neuen Aufzug und behindertengerechte Zugänge.

Die Aufteilung im Obergeschoss des A-Trakts wurde nach dem Entkernen so stark verändert, dass es einem Neubau gleichkommt: „Man erkennt die gesamten Räumlichkeiten kaum wieder“, so Minor. „Hier wurden manche Wände weggenommen und es ist alles neu gestaltet worden“, erklärt der Pädagoge. Das Stockwerk oberhalb des Forums beherbergt die naturwissenschaftlichen Fachräume - und für den Biologie-, Chemie- und Physikunterricht erhielten die Klassen eine komplett neue Ausstattung. Außerdem wurde eine



Der C-Trakt der OBS Soltau erhielt einen zweigeschossigen Anbau.

Fotos: Minor /suv

## „Calluna-Treff“

DORFMARK. Auch in diesem Jahr läuft der „Calluna-Treff“ des Kinder- und Jugendhospizdienstes Calluna: Am Dienstag, dem 4. Februar, von 18 bis 20 Uhr im Gasthaus Meding in Dorfmark. In geselliger Runde berichten die Mitarbeiter von Calluna über ihre Arbeit. Willkommen sind

alle, die sich für die Kinderhospizarbeit interessieren. Verzehr auf eigene Kosten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Für weitere Informationen über die Veranstaltung erreichen Interessierte den Kinder- und Jugendhospizdienst unter der Telefonnummer 0152-57816427.

## Zwei Flohmärkte

Gemeindejugendring Bispingen lädt ein

STEINBECK. Es ist wieder Flohmarktzeit beim Gemeindejugendring Bispingen: Zu den beiden Veranstaltungen, die beide in der Mehrzweckhalle in Steinbeck über die Bühne gehen, können sich Interessierte demnächst anmelden.

Am Samstag, dem 22. Februar, läuft von 17 Uhr bis 19 Uhr der „Flohmarkt rund um die Frau“: Verkauft werden Bekleidung, Schuhe, Schmuck, Deko, Bücher und alles, was Frauen gefällt. An diesem Abend werden auch kleine Snacks und Getränke angeboten. Am darauffolgenden Sonntag, dem 23. Februar, geht es mit dem „Flohmarkt

rund ums Baby und Kind“ weiter. Neben Bekleidung werden auch Spielzeug, Kinderwagen oder Fahrräder angeboten. Außerdem gibt es ein tolles Kuchen- und Tortenbuffet. Der Flohmarkt steht von 13.30 bis 15.30 Uhr auf dem Programm.

Neu ist in diesem Jahr die verlängerte Anmeldezeit: Wer einen Stand für einen der beiden Märkte haben möchte, kann sich ausschließlich am Freitag, dem 7. Februar, von 11 bis 18 Uhr unter der Telefonnummer (05194) 399015 anmelden. Für weitere Fragen und Informationen stehen die Organisatoren unter gjr-bispingen@gmx.de zur Verfügung.

## „Platt opp'n Peetshoff“



Am Sonntag, dem 9. Februar, heißt es um 15 Uhr wieder „Dütt un Datt op Platt“ auf dem Wietzendorfer Peetshoff. Die Veranstaltung des Heimatvereins beginnt mit einem gemütlichen Kaffeetrinken, anschließend werden Annegret Eggers, Anneliese Blumberg und Jürgen Hillmer alte und neue plattdeutsche Geschichten vortragen. Jürgen („Eddie“) Euhus ist mit einem Vortrag über die Entstehung der Lüneburger Heide und die Entwicklung der hiesigen Imkerei vertreten. Zwischen den Vorträgen gibt es Musik von Jürgen Hillmer (Gesang, Gitarre), Sabine Euhus (Akkordeon) und Volker Krimkowski (Cajon). Die Musiker werden altbekannte plattdeutsche „Evergreens“ zum Mitsingen, besonders aber auch selbstkomponierte Lieder präsentieren. Nicht fehlen auf der Titelliste dürfte das plattdeutsche Wietzendorf-Lied „Wo greun-witte Fahnen weih“... Foto: Heimatverein

## Vortrag

MUNSTER. Der Frauentreff Munster lädt zu einem Vortrag ein: Am Donnerstag, dem 13. Februar, um 15 Uhr spricht Eva Peukert von der Polizei Soltau - bei Kaffee und Kuchen - zum Thema „Enkeltrick und Haustürbetrug“ und gibt dazu wertvolle Tipps. Anmeldung bis 5.2. bei Doris Elsner, Ruf (05192) 5342.

## Uniform

MUNSTER. Mario Pietsch, Korpsführer des Schwarzen Korps Munster, weist darauf hin, dass der Uniformschneider am 8. Februar um 10 Uhr in die Schießvorhalle der Bürgergilde Munster kommen wird.

## Sprechtag

SOLTAU. Am Dienstag, den 10. Februar, steht an den BBS Soltau der diesjährige Eltern- und Ausbilder-sprechtag auf dem Plan. In der Zeit von 16 bis 19 Uhr erwarten die jeweiligen Lehrkräfte Interessierte an den beiden Schulstandorten Winsener Straße 57 und 107 für Gespräche. Der Standort der einzelnen Lehrkräfte ist den Aushängen in den jeweiligen Haupteingangsbereichen zu entnehmen.

ANZEIGE

ANZEIGE

# neuer moderner Klassenräume



Nach dem Umbau sind die Räumlichkeiten besonders im A-Trakt kaum wiederzuerkennen.



ganz neue Verbindung zwischen dem A- und dem C-Trakt geschaffen: Durch diesen Übergang ist nun alles leicht erreichbar und dank des neuen Fahrstuhls auf allen Etagen auch ebenerdig. Komplettiert wird alles durch eine behindertengerechte Toilette.

Die heute fast 700 Schüler der OBS seien übrigens trotz der durchaus langen Bauphase nur wenig gestört worden, so Minor. „Wir konnten in dieser Zeit die Container-Klassen nutzen, mussten nicht auf andere Schulen ausweichen. Insgesamt waren die Beeinträchtigungen durch die Arbeiten jedenfalls nicht so schlimm, wie einst gedacht. Außerdem waren die Schüler durchaus interessiert daran, was die Handwerker machten und was hier entsteht.“

Und das Ergebnis kann sich sehen lassen: „Toll geworden“, ist Minor mit dem An- und Umbau sehr zufrieden. Auch Landrat Manfred Ostermann lobt die gelungene Modernisierung: „Die

in den vergangenen drei Jahren durchgeführten Sanierungsmaßnahmen wurden erfolgreich abgeschlossen. Die Umsetzung der Schulentwicklungsplanung an der Oberschule Soltau liegt im Zeit- und Kostenrahmen. Moderne Räume mit entsprechender Ausstattung bieten nun eine gute Lernumgebung für alle Schülerinnen und Schüler sowie die Lehrkräfte der Oberschule, was mich sehr freut.“

Nach dieser Bauphase geht es demnächst an das nächste Projekt, um die Verwaltung der Schule wieder an die frühere Position zu holen: „Ab Sommer werden das Lehrerzimmer und der dortige Bereich neu gestaltet“, so Burkhard Viets. Wie der didaktische Leiter der OBS erklärt, werde dafür der alte Gebäudeteil einem neuen weichen, „der schließt dann an den Parkplatz an, wird mehr Platz bieten und den aktuellen Brandschutzanforderungen entsprechen.“



Die Klassenräume erhielten eine moderne Ausstattung inklusive sogenannter „Activeboards“



Wir gratulieren zum Erweiterungsbau!

KTC

INGENIEURGESELLSCHAFT MBH & CO. KG  
Beratende Ingenieure VBI für Bauwesen  
TRAGWERKSPLANUNG  
BRANDSCHUTZ - BAUPHYSIK

27356 Rotenburg  
Buhrfeindstraße 58

27404 Zeven  
Kastanienweg 20

www.ktc-ingenieure.de

Büro für Arbeitssicherheit  
und Gesundheitsschutz



Inhaber Jörg Pohl · Telefon 05193 99084 · mobil 0173 9967430

Wir gratulieren herzlich  
und wünschen viel Spaß  
in den neuen Räumen

Wir steigen Ihnen gern auf 's Dach

Gegr. 1883  
von Loh  
BEDACHUNGEN

Ihr Meisterfachbetrieb - gestern - heute - morgen

Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik  
Bauklempnerei - Solaranlagen - Autokran  
Balkonsanierungen - Dachbegrünungen  
Dachdämmung - Schornsteinbekleidung

Seit über  
135 Jahren

Feldstraße 5 · 29649 Wietzendorf  
☎ 05196 616 · www.vonlohbodachungen.de

MTG METALL-TECHNIK  
Stahl · Edelstahl · Aluminium

Wir machen aus Metall was Sie wollen!

- Fassadenbau
- Fenster & Türen
- Balkone & Tore

Am Falksmoor 5 29303 Bergen  
Tel. 05051 979-0 info@mtg-metalltechnik.de

ein Geschäftsbereich der CORNILS GmbH

**ES GEHT WEITER!**

**Landgasthaus zur Sprengeler Mühle**

SPRENGELER DORFSTRASSE 18 | 29643 NEUENKIRCHEN | ☎ 05195 960965

**ALLES WIE IMMER - NUR DAS GESICHT IST NEU!**

Ab 9. Februar 2020 immer wieder sonntags von 9 bis 13 Uhr:  
**UNSER BEKANNT REICHHALTIGES Sonntag-Schlemmerbuffet 15,80 €/ pro Pers.**

Auf Ihre Reservierung freuen sich Anna Klages und das bekannte Serviceteam.  
**ALLE RESERVIERUNGEN IM FEBRUAR ERHALTEN EIN KLEINES PRÄSENT!**

## Oberstufe

MUNSTER. Am Dienstag, dem 11. Februar, steht in Munster ein Informationsabend zur gymnasialen Oberstufe auf dem Programm. Ab 18.30 Uhr gibt es in der Aula des Gymnasiums zunächst Wissenswertes zum Jahrgang 11, der Einführungsphase. Im Anschluß daran, um 19.30 Uhr, folgt eine weiterführende Information zur Qualifikationsphase (Jahrgang 12 und 13). Für Auskünfte steht Markus Bewernick unter der Rufnummer (05192) 980910 oder der E-Mail-Adresse markus.bewernick@gym-munster.de zur Verfügung.

## „Neurosige Zeiten“ im März

Wundertüte mit neuem Stück / Vorverkauf beginnt



Die Theatergruppe Wundertüte aus Munster hat wieder eine neues Stück geprobt.

Foto: Wundertüte

## Austausch und Gespräch

Neues Angebot für psychisch erkrankte Eltern

MUNSTER/SCHNEVERDINGEN (dl). In Munster und Schneverdingen startet ein neues Projekt: Offene Treffen, die psychisch erkrankten Eltern die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch geben sollen. Hinter diesem Angebot stehen Hilfen aus einer Hand - in Kooperation mit dem Mehrgenerationenhaus Schneverdingen und dem Bürgerhaus Munster - und vor allem zwei Studentinnen.

Wiebke Wehrhoff und Svea Ripke sind Erzieherinnen und studieren gleichzeitig an der Ostfalia Hochschule in Suderburg „Soziale Arbeit“ im letzten Semester. Mit dem Abschluss werden sie den Bachelor of Arts erhalten und sind dann Sozialarbeiterinnen. „Die Tätigkeitsfelder sind sehr weit gefasst“, erläutert Svea Ripke; unter anderem sind dies die Familienberatung, Arbeit mit Menschen mit Behinderung, Arbeit mit suchtkranken Menschen, Schulsozialarbeit, Jugendhilfe und Kinderschutz.

„Es ist dabei egal, ob die Eltern eine ärztliche Diagnose haben oder nicht“, so Svea Ripke. Von Borderline bis Depressionen - alle Eltern, die unter einer psychischen Erkrankung leiden, sind angesprochen. Dabei geht es zunächst einmal um einen Austausch untereinander, nicht so sehr um Informationen durch Vorträge oder ähnliches - bei Bedarf könne sich das aber entwickeln, erläutert Ripke. Ziel sei derzeit aber, eine Möglichkeit zum lockeren Gespräch untereinander und Erfahrungsaustausch zu geben.

Die Treffen leiten Wiebke Wehrhoff und Svea Ripke. „Dabei wird es kleine Angebote geben, mit denen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ins Gespräch kommen und sich kennenlernen können“, erklärt Ripke. „Außerdem wird ein gemeinsames Frühstück angeboten.“ Auch wenn die Projektzeit der beiden Studentinnen abgelaufen ist, soll die Gruppe nach Möglichkeit fortgeführt werden, sofern denn Bedarf für dieses Angebot ist. „Aktuell wird besprochen, in welcher Weise dies geschehen wird - durch Mitarbeiter von Hilfen aus einer Hand oder selbstorganisiert durch die Teilnehmer“, führt Ripke aus.

Die Treffen in Munster laufen am 20. Februar, am 5. und am 19. März, jeweils von 9.30 bis 11 Uhr in den Räumen des Bürgerhauses Munster. In Schneverdingen sind die Termine am 19. Februar, 4. und 8. März, ebenfalls von 9.30 bis 11 Uhr und zwar im Mehrgenerationenhaus (MGH). Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, wer Interesse hat, vorbeizukommen, ist willkommen. Bei Fragen sind die beiden Studentinnen per E-Mail an haeh-fuks@posteo.de erreichbar.

## „Auf ein Wort“

Umweltminister Olaf Lies in Walsrode

WALSRODE. Der Niedersächsische Umweltminister Olaf Lies ist auf Einladung des Landtagsabgeordneten Sebastian Zinke und der SPD Vogelpark-Region am Dienstag, den 4. Februar, zu Gast in Walsrode. Minister Lies steht allen Interessierten ab 18.30 Uhr im Café Samocca in Walsrode „auf ein Wort“ zur Verfügung. Im Fokus stehen unter anderem Themen wie der Soziale Wohnungsbau, die Energiewende sowie der Klima- und Umweltschutz. „Bezahlbares Wohnen, die Abkehr von fossilen Energieträgern oder die Ausgestaltung eines nachhaltigen Umweltschutzes sind Herausforderungen, die es auch im ländlichen Raum anzugehen gilt“, erläutert Zinke zu der Veranstaltung.



Olaf Lies.

Foto: Henning Scheffern

MUNSTER. Auch diesmal hat die Munsteraner Theatergruppe Wundertüte fleißig geprobt, um wieder ein tolles Stück auf die Bühne zu bringen. Toll im Sinne von Tollhaus ist das gar nicht so abwegig, denn es geht um „Neurosige Zeiten“ von Winnie Abel. Die Aufführungen laufen zwar erst im März, doch Karten im Vorverkauf gibt es schon vom 5. Februar an bei der Munster-Touristik.

In diesem Jahr gibt es keine Vorstellung in Soltau - alle Aufführungen laufen in Munster in der „Oase Zum Oertzeltal“. Abendveranstaltungen gibt es am 13. (Premiere), 14. und 21. März, jeweils um 20 Uhr. Nachmittagsvorstellungen sind für den 15.

und 22. März vorgesehen, jeweils um 16 Uhr.

Und das erwartet das Publikum: Wie empfängt man Besuch in einer Irrenanstalt, ohne dass der Besuch merkt, dass er in einer Irrenanstalt ist? Vor dieser Herausforderung steht Agnes Adolon, Tochter aus einer reichen Hotelldynastie, denn ihre Mutter meldet spontan ihren Besuch an - wobei letztere davon ausgeht, Agnes residiere in einer Villa und nicht in der Klappe. Kurzerhand sollen die Mitbewohner aus Agnes skurriler Psychiatrie-Wohngruppe nun versuchen, wie ganz normale Menschen zu wirken, und schon nimmt das wahnwitzige Verwechslungs-

spiel seinen Lauf: Der zwangsneurotische Hans muss den langjährigen Lebenspartner mimen, die wahnhaftes Marianne wird als Haushälterin ausgegeben und der menschen-scheue Willi soll den ganz normalen Hausmeister spielen - ein Vorhaben, das nach hinten losgehen muss.

Doch als dann auch noch immer mehr ungebeter Besuch in der Wohngruppe auftaucht, Agnes Mutter die Psychiaterin in Gewahrsam nimmt und schließlich sogar selbst in der Zwangsjacke landet, läuft das verrückte Verwechslungsspiel völlig aus dem Ruder. Das Publikum darf also auf jede Menge Überraschungen gespannt sein.

## 14 E-Scooter beschlagnahmt

SOLTAU. Am vergangenen Mittwoch, den 29. Januar, hielt eine Polizeistreife auf der Autobahn A 7, Fahrtrichtung Hannover, gegen 11.50 Uhr einen Pkw an: Der Wagen war mit geöffnetem Kofferraum unterwegs, aus dem Pakete herauszufallen drohten. Bei den Kartons handelte es sich um 14 originalverpackte E-Scooter der Marke Segway, nur notdürftig gesichert mit dünnen Bändern. „Die beiden männlichen

Insassen aus Magdeburg konnten keinen Eigentumsnachweis zu der transportierten Ware vorweisen“, so der Sprecher der Polizeiinspektion Heidekreis, Olaf Rothardt. Da der Verdacht bestand, dass die Ware aus einem Diebstahl stammt, beschlagnahmten die Beamten die Kartons. „Nachdem die Personalien der 40 und 19 Jahre alten Männer festgestellt wurden, konnten sie aus der polizeilichen Maßnahme entlas-

sen werden“, berichtet Rothardt weiter. Die Überprüfungen zur Herkunft der Ware schloss die Polizei bereits am Donnerstagvormittag ab: „Die E-Scooter sind im Rahmen einer Betrugstat im Raum Würzburg rechtswidrig erlangt worden und werden nun der zuständigen Dienststelle übersandt, um sie an den rechtmäßigen Eigentümer auszu-händigen“, erklärt der Polizeisprecher.

Verlagssonderveröffentlichung

**WELLNESS BEAUTY FITNESS**

**6 GEWINNER STEHEN FEST**

### 6 GEWINNER STEHEN FEST

In Zusammenarbeit mit zahlreichen hiesigen Partnern aus dem Wellness- und Schönheits- sowie Sport- und Gesundheitsbereich hatte der Heide-Kurier kürzlich wieder zu einem Gewinnspiel aufgerufen: Auf den Sonderseiten „Wellness - Fitness - Beauty“ mussten die Teilnehmer Fragen beantworten und das passende Lösungswort finden, um einen der begehrten Gutscheine zu gewinnen. Und fast alle Leserinnen und Leser

sprechend zusammensetzte.

In den vergangenen Tagen haben zahlreiche Teilnehmer ihre ausgefüllten Coupons eingeschickt, um bei der Auslosung dabei zu sein. Mitzumachen bei der aktuellen Aktion war auch in diesem Jahr wieder attraktiv, denn insgesamt gab es sechs Gutscheine zu gewinnen. Nachdem die Heide-Kurier-Glücksfee nun die Sieger-Coupons aus der Lostrommel gezogen hat, stehen

lagen richtig: „Herz“ lautete das Lösungswort, wenn man die Antwortbuchstaben ent-

die Gewinner der beliebten Aktion jetzt fest und können sich auf tolle Preise freuen.

Insgesamt sechs Gutscheine von hiesigen Anbietern aus unterschiedlichen Bereichen in den Segmenten Wellness, Beauty, Sport und Gesundheit warten ab sofort darauf, von den Gewinnern abgeholt zu werden: So empfängt Britta FINDER bei Böhme-Kosmetik in Soltau demnächst **Christa Sternberger** aus Munster, die einen Gutschein für eine Pediküre gewonnen hat. Ebenfalls darf sich **Klaus Brockmann** aus Schneverdingen auf einen Besuch bei Böhme-Kosmetik in Soltau freuen, wo er bei Marika von Felde seinen 50-Eu-

ro-Gutschein in Empfang nehmen kann.

Ein Gutschein für eine Körperanalyse sowie eine Einweisung und einen Vier-Wochen-Start ins Gesundheitstraining im Physiotherapiezentrum Sabine Krüll Schneverdingen wartet auf **Renate Johannes** aus Neuenkirchen-Brochdorf. Einen Gutschein für eine Einzelwimpernverlängerung kann **Heike Twansky** aus Wietzendorf demnächst bei der Wellness Oase von Urte Bartens in Schneverdingen einlösen. Natascha Müller von „MediWellness“ Neuenkirchen stiftete für die Verlosung

einen Gutschein für eine 30minütige Rückenmassage, auf die sich **Ursel Tödter** aus Soltau freuen kann. Und **Annegret Meyerhoff** aus Bispingen-Behringen erhält einen Gutschein für einen Aquajogging-Kurs im Allwetterbad Munster.

Die Gewinner können sich ihre Gutscheine gegen Vorlage des Ausweises oder Führerscheins ab sofort beim Heide-Kurier in Soltau, Kirchstraße 4, abholen.



Sabine Krüll, Physiotherapiezentrum, Schneverdingen



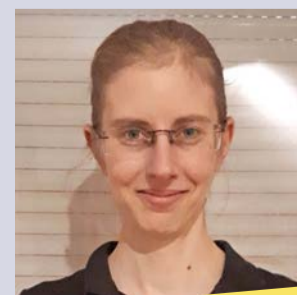
Urte Bartens, Wellness Oase, Schneverdingen



Marika von Felde, Böhme-Kosmetik, Soltau



Britta FINDER, Böhme-Kosmetik, Soltau



Natascha Müller, Mediwellness, Neuenkirchen



Angelina Werner und Nina Fischer, Allwetterbad Munster

Der Heide-Kurier bedankt sich bei den hier abgebildeten Partnern aus dem Wellness- und Schönheits- sowie Sport- und Gesundheitsbereich, die die Aktion mit vielen attraktiven Preisen für das große Gewinnspiel unterstützt haben.

# Keine Militärübungen mehr

VNP erinnert: Vor 25 Jahren endete das „Soltau-Lüneburg-Abkommen“

SCHNEVERDINGEN. Die Stiftung Naturschutzpark Lüneburger Heide VNP erinnert an das Ende der militärischen Nutzung im Naturschutzgebiet Lüneburger Heide vor 25 Jahren. Im Juli des Jahres 1963 war das sogenannte „Soltau-Lüneburg-Abkommen“ in Kraft getreten, das britischen Truppen der Rhein-Armee auf insgesamt 34.500 Hektar Gesamtfläche die Möglichkeit eröffnete, in den auf einer Karte rot umgrenzten Gebieten in Teilen auch innerhalb des bestehenden Naturschutzgebietes Lüneburger Heide militärische Übungen abhalten zu können - mehr als 30 Jahre.

„Nach Ende des ‚Kalten Krieges‘ wurden diese Übungen erst im Jahr 1994 in den ‚Roten Flächen‘ eingestellt und die so stark genutzten Flächen an die Eigentümer zurückgegeben“, erinnert Steffen Albers, Assistent der VNP-Geschäftsführung. „Zu ihnen zählte auch der Verein Naturschutzpark e.V. (VNP): über 1.800 Hektar von Panzern im Grunde zerstörte Flächen des VNP im Naturschutzgebiet Lüneburger Heide mussten renaturiert werden.“

Wofür der VNP unter seinem langjährigen Vorsitzenden Dr. h.c. Alfred Toepfer viele Jahre gekämpft hatte, war nun Wirklichkeit geworden und erforderte vom VNP einen gewaltigen Kraftakt. „Die militärischen Übungen auch innerhalb bewohnter Ortschaften, die Zerstörung von ehemaligen Heideflächen, ernüchternde landwirtschaftlichen Flächen oder die Inkaufnahme von erheblichen Schäden in den Wäldern durch Panzer hatten nun ein Ende“, betont Albers.

Schon ab 1992 wurden vom VNP Versuchsflächen im Naturschutzgebiet Lüneburger Heide angelegt, auf denen der Verein klären wollte, mit welchen Methoden von Panzern verwüstete Flächen renaturiert werden können. „Da zum Beispiel die Wurzeln junger Heidesämlinge besonders windempfindlich sind, wurde auf den zerstörten ehemaligen Heideflächen nach Einebnung des Bodens die Grassorte ‚Feinschwinge‘ eingebracht“, erläutert Albers. „Er bildet kleine Bulten, die für Windruhe am Boden sorgen und damit die Keimung anderer Pflanzen begünstigen.“



Mehr als 30 Jahre lang waren Teile des Naturschutzgebietes Lüneburger Heide militärisches Übungsgebiet. Foto: VNP

Im Anschluss hat sich die Ausbringung von Heide-Plaggmaterial bewährt, um Samenmaterial in die verwüsteten Bodenstrukturen zu bringen. Die aufkommende Heide verdrängte nach einigen Jahren den ‚Feinschwinge‘.“

Als noch größeres Problem stellten sich in diesen Flächen massiv auf-

kommende Gehölze wie Birken und Kiefern heraus. So habe der VNP - gefördert vom Land Niedersachsen und über Projekte der EU - gewaltige Anstrengungen unternommen, den flächigen Gehölzanflug zu beseitigen, um offene Heidelandschaften entwickeln und dauerhaft erhalten zu können. Dabei geholfen, betont der VNP, hätten auch „großartige ehrenamtliche Initiativen wie in der Ortschaft Behringen, wo engagierte Helferinnen und Helfer des Ortes bis heute durch ihren Einsatz zum Erhalt der Heide in ihrer Heimat beitragen.“ Auch in vielen anderen Ortschaften rund um das Naturschutzgebiet Lüneburger Heide helfen ehrenamtlich Aktive dem VNP durch immer wiederkehrende Entkusselungsaktionen, aufkommende Gehölze aus der Heide zu entfernen.

„An diesen gewaltigen Aufwand sollten alle Besucherinnen und Besucher des Naturschutzgebietes Lüneburger Heide denken, wenn sie durch heute intakte Heideflächen im ehemals militärisch genutzten Teil des Naturschutzgebietes Lüneburger Heide wandern“, mahnt Albers. „Ohne den Einsatz des VNP mit seiner im Jahr 2002 gegründeten VNP Stiftung Naturschutzpark Lüneburger Heide und ohne die Initiative von Naturfreunden der Region für den Erhalt dieser einmaligen Landschaft wären diese Flächen heute Wald - und viele auf offene Landschaften angewiesene bedrohte Tier- und Pflanzenarten verschwunden.“



Viele Ehrenamtliche - hier Kinder bei einer Naturschutzwoche - helfen mit ihrem Einsatz bei Entkusselungsarbeiten, die Heidelandschaft auf den ehemaligen Roten Flächen zu erhalten. Foto: VNP

# 14 Teilnehmer, 14 erste Preise

Heidekreis-Musikschule in Verden bei „Jugend musiziert“ erfolgreich

HEIDEKREIS/VERDEN. Auch in diesem Jahr haben sich viele jugendliche Musiker aus dem Heidekreis vorbereitet auf „Jugend musiziert“, einem bundesweit ausgeschriebenen Wettbewerb, der in mehreren Ebenen ausgetragen wird. Die erste Hürde fand vergangenes Wochenende auf Regionalebene in Verden statt. Dort wurden die besten jungen Musiker in den Landeswettbewerben nach Hannover „weitergeleitet“.

Dieses Jahr konnten sich die Schüler in den Kategorien Klavier Solo, Schlagzeug Solo und Bläserensemble anmelden und sich einer Fachjury stellen. Der Wettbewerb war mit knapp 80 Teilnehmern aus den Landkreisen Verden, Rotenburg und dem Heidekreis gut besucht und die Konkurrenz war groß. Die Heidekreis-Musikschule hat dieses Jahr 14 Schüler ins Rennen geschickt, davon vier in den Solowertungen und zehn Blechbläser in unterschiedlichen Besetzungen. Und die Heidekreis-Musikschule hat 14 erste Preise mit nach Hause gebracht.

Clara Röders auf dem Klavier erreichte in der Altersgruppe III 21 Punkte von 25 möglichen Punkten und einen 1. Preis, ebenfalls in Altersgruppe III hat Lisa Kallmeier 23 Punkte erreicht und darf beim Landeswettbewerb in Hannover noch einmal antreten. Bei den Schlagzeugern gab es ebenfalls zwei erste

Preise für Henri Kreipe mit 22 Punkten und Leo Wolff darf mit seinen 23 Punkten ebenfalls im Landeswettbewerb noch einmal ihr Können zeigen. Für die drei Blechbläserensembles war es ebenfalls ein erfolgreicher Tag: In der Altersgruppe II dürfen sich die drei Trompeter Felix Wolff, Tristan Grünhagen und Jesse Kristensen über die volle Punktzahl 25 und eine Weiterleitung zum Landeswettbewerb freuen.

In der Altersgruppe IV hat sich das Trompetenquintett mit Sönke Poller, Finnja Hentschel, Timo Held, Leila Guder und Felix Wolff 22 Punkte und einen 1. Preis erspielt. Auch das gemischte Blechbläserquintett mit Leonard Blackstein an der Tuba, Sebastian Fröhlich an der Posaune, Jannis Schleier am Horn und Sönke Poller und Timo Held an den Trompeten erspielte sich mit insgesamt 23 Punkten eine Weiterleitung zum Landeswettbewerb, der Mitte März in Hannover startet.



„Jugend musiziert“ 2020 in Verden: ein großer Erfolg für die Heidekreis-Musikschule. Foto: Heidekreis-Musikschule

## AGM lädt ein

MUNSTER. Zur Mitgliederversammlung lädt die Aktionsgemeinschaft Munster (AGM) jetzt ein: Am 3. März treffen sich die Mitglieder des Gewerbevereins der Örtzestad um 19.30 Uhr im Künstleratelier von Wladimir Rudolf in der Lise-Meitner-Straße 25 in Munster. Dort stehen bei dieser Mitgliederversammlung unter anderem Neuwahlen des Vorstandes auf der Tagesordnung.

## Digitalfoto

SOLTAU. Einen Bildungsurlaub zum Thema „Digitalfotografie im Beruf“ bietet die Volkshochschule Heidekreis vom 9. bis zum 13. März an. Der Kurs läuft von Montag bis Freitag jeweils von 9.30 bis 17 Uhr in der Soltauer Geschäftsstelle Rosenstraße 14. Die Veranstaltung wendet sich an Teilnehmer, die Fotos beruflich, für Institutionen oder im Ehrenamt nutzen, auch ohne Vorkenntnisse. Auch Fragen des Datenschutzes, des Urheberrechts und andere rechtliche Themen werden behandelt. Der Bildungsurlaub ist nach dem niedersächsischen und dem Bremischen Bildungsurlaubsgesetz anerkannt. Aber auch nicht Erwerbstätige können teilnehmen. Anmeldungen und Informationen in der Volkshochschule Heidekreis, telefonisch in Soltau unter (05191) 968280, persönlich oder über Internet und E-Mail an info@vhs-heidekreis.de.

Passbilder & TOP-Bewerbungsfotos! Sofort zum Mitnehmen!

RINGFOTO Povel  
Europas größter Fotoverbund Marktstr. 1 Soltau

## Im Radio

MUNSTER. Der Radiosender NDR 1 Niedersachsen hat den Bundestagsabgeordneten aus Munster, Lars Klingbeil, begleitet. In der Sendung spazieren der SPD-Generalsekretär und Moderator Hans-Jürgen Otte durch Munster und plaudern über das SPD-Amt, Hobbys - wie die Musik, einst war der Munsteraner Mitglied der Band „Sleeping Silence“ - und warum Klingbeil Wert auf gute Kontakte in seinen Heimatort legt. „Unterwegs mit Prominenten“ ist am 6. Februar von 19 bis 20 Uhr zu hören.

# Neues Angebot

„Treffpunkt Smartphone“ in der Waldmühle

SOLTAU. Die Soltauer Bibliothek Waldmühle lädt ein zum „Treffpunkt Smartphone... ran an WhatsApp, Facebook & Co.“. Ergänzend zur „Onleihe-Sprechstunde“ können Interessierte in Ruhe die Funktionen von ihrem Smartphone und Tablet kennenlernen, beispielsweise Fotos per „WhatsApp“ an die Enkelkinder versenden oder Podcasts hören. Karl Beck vom Seniorenbeirat der Stadt Soltau steht für alle Fragen rund um Smartphone und Co. zur Verfügung - und zwar regelmäßig immer vor der „Onleihe-Sprechstunde“ in der Bibliothek Waldmühle, erstmalig am Mittwoch, dem 5. Februar, von 15 bis 16.15 Uhr. Um Anmeldung wird gebeten bei der Bibliothek Waldmühle, Ruf (05191) 5005.

bietet die Bibliothek Waldmühle ihren Lesern kostenlos die Ausleihe beziehungsweise das Streamen von E-Book, E-Magazinen und E-Audios über „NBib24“ an; dieser virtuelle Bestand umfasst mittlerweile fast 97.000 Titel, die den Lesern der Waldmühle rund um die Uhr zur Verfügung stehen.

Im Rahmen der „Onleihe“-Sprechstunde besteht die Möglichkeit, sich genauer über das Angebot zu informieren und Fragen zu stellen. Eigene Geräte wie Tablet, Laptop oder E-Book-Reader (sowie die entsprechenden Zugangsdaten) können zum Testen mitgebracht werden. Eine Anmeldung ist für die „Onleihe“-Sprechstunde nicht erforderlich. Weitere Informationen gibt es direkt in der Bibliothek unter der Telefonnummer (05191) 5005 oder unter [www.bibliothek-waldmuehle.de](http://www.bibliothek-waldmuehle.de) im Internet.

Am 5. Februar um 16.30 Uhr beginnt in der Soltauer Bibliothek dann die nächste „Onleihe“-Sprechstunde mit Karl Beck: Seit einigen Jahren



Die Soltauer Bibliothek Waldmühle lädt ein zum neuen „Treffpunkt Smartphone“. Foto: Aline Frieling

## ORION

**EROTISCH shoppen** Der neue Katalog jetzt gratis!

**O-Glide Aqua 11,95€**  
200 ml-Tube Gleitgel, 100 ml = 3,48€ nur **6,95€**

**DVD 300 Minuten 14,95€**  
3er Spar-Box nur **9,95€**

**Straps-Set 29,95€**  
4-tlg., S/M, L/XL, 92% Polyamid, 8% Elasthan nur **22,95€**

be Sassy

USB-Vibe, 10 Modi

Länge ca. 22 cm, Ø max. 4,3 cm

Silikon, ABS, Farbe: türkis

59,95€

39,95€

20%

Gegen Abgabe dieses Coupons erhalten Sie nur in den ORION Stores

Rabatt auf einen Artikel Ihrer Wahl aus unserem Gesamtassortiment! Ausgeschlossen: Print-Produkte, Gutscheine, Womanizer und Kundenbestellungen. Nicht auf bereits reduzierte Ware und nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

Soltau · Lüneburg · 3 x in Hamburg · Celle  
Weitere Standorte unter:  
[www.orion-store.de](http://www.orion-store.de)  
ORION GmbH & Co KG, 35444 Biebertal

1 Coupon pro Person.  
Keine Barauszahlung.  
Gültig bis 29.02.2020.  
Barcode-Nummer: 9166

# VNP-Winterwanderung

Am 9. Februar Exkursion rund um den Wilseder Berg



Zu einer geführten Winterwanderung rund um den Wilseder Berg lädt der VNP ein.

Foto: VNP

**NIEDERHAVERBECK.** „Auf Schusters Rappen“ durch das Naturschutzgebiet Lüneburger Heide: Der Verein Naturschutzpark (VNP) lädt seine Mitglieder und Freunde der Lüneburger Heide am Sonntag, den 9. Februar, um 10 Uhr zu einer von VNP-Mitarbeitern geführten Wanderung rund um den Wilseder Berg ein.

Treffpunkt ist der Großparkplatz in Niederhaverbeck. Die etwa 14 Kilometer lange Wanderung soll gegen 16 Uhr enden.

Bei der diesjährigen geführten Winterwanderung geht es durch die Flächen rund um den Wilseder Berg. Inhaltliche Schwerpunkte sind aktu-

elle Heidepflegemaßnahmen im Exkursionsgebiet und der VNP-Schulbauernhof in Wilsede. Nach einer gemeinsamen Mittagspause in der „Milchhalle“ in Wilsede geht es zurück zum Treffpunkt. Am Ende der Wanderung besteht die Möglichkeit zu einem abschließenden gemeinsamen Kaffeetrinken.

## Beraubt

**SCHWARMSTEDT.** Zwei unbekannte Täter raubten am Montag, dem 27. Januar, gegen 17.50 Uhr einer 71jährigen Frau am Mühlenweg in Schwarmstedt die Handtasche. Sie schubsten die Seniorin zu Boden und rissen ihr die Tasche aus der Hand. Anschließend flüchteten sie in Richtung Bahnhof. Einer der männlichen Täter ist etwa 20 Jahre alt, athletisch, trug eine schwarze Hose und eine dunkle Jacke mit fuchsrotem Fell an der Kapuze. Zeugenhinweise unter Ruf (05071) 800350.

## Etwas anderer Flohmarkt

**INSEL.** Zum „etwas anderen Flohmarkt“ für Kinderbekleidung und Spielzeug lädt die Elterngruppe Insel für Samstag, den 7. März, in den Schießstand Insel ein. Das System funktioniert dabei folgendermaßen: Wer auf dem Flohmarkt verkaufen möchte, liefert die mit Preis und Größe ausgezeichneten Waren an, und die Elterngruppe sortiert dann das gesamte Sortiment nach Art und Größe. 20 Prozent des Verkaufserlöses behält die Elterngruppe ein und

lässt es ausgesuchten Projekten für Kinder zukommen. Für das leibliche Wohl hält die Elterngruppe Kaffee und selbstgebackene Torten bereit. Flohmarkt-Anmeldungen werden bereits am Samstag, dem 8. Februar, ab 9 Uhr von Christina Haack, Tel.: (05193) 800036, und Kerstin Inselmann, Ruf: (05193) 4447, entgegen genommen. Hier gibt es auch weitere Informationen zum Ablauf. Aus Platzgründen ist die Teilnehmerzahl begrenzt.

## BAUEN & WOHNEN

erscheint am Sonntag, 16. Februar 2020

Empfehlen Sie sich

Mit einem Inserat in unserem umfangreichem DIN A4-Sonderheft präsentieren Sie Ihr Unternehmen in einem attraktiven Umfeld mit speziell auf Ihre Branche zugeschnittenen Inhalten!

Anzeigenschluss ist am 7. Februar 2020

**Jens Meyer**  
05191 983223  
j.meyer@heide-kurier.de

**Thomas Bade**  
05191 983224  
t.bade@heide-kurier.de

**Claudia Reinke**  
05191 983222  
c.reinke@heide-kurier.de

**Rolf Brockmann**  
05191 983221  
r.brockmann@heide-kurier.de

heide kurier

Wir beraten Sie gerne!

## Versammlung Anglerprüfung NABU

**INSEL.** Im Inseler Gasthaus „Zum Dorfkrug“ beginnt am 24. Februar um 20 Uhr eine Einwohnerversammlung.

**MÜDEN.** Der Anglerverband Niedersachsens Bezirk 1 Heide bietet erneut einen Vorbereitungslehrgang zur Ablegung der nach dem Niedersächsischen Fischereigesetz geforderten Fischerprüfung an. Die Ausbildung beinhaltet theoretische Unterweisungen und praktische Übungen. Ausbildungsbeginn ist am Donnerstag, dem 16. April, um 19 Uhr im Anglerheim in Müden, Salzmoor 36. Telefonische oder schriftliche Anmeldung an den Ausbildungsleiter Peter Beinert, Ruf (05055) 8750, E-Mail: fischerpruefung.muendenort-zu@web.de. Anmelden bis 15. März.

**HERMANSBURG.** Zu seinem nächsten „Runden Tisch“ lädt der Naturschutzbund (NABU) Hermansburg-Faßberg für Donnerstag, den 13. Februar, um 19 Uhr in die „Oase“ in Faßberg ein.

## Einbruch

**MUNSTER.** In der Nacht zum 28. Januar drangen Unbekannte in Munster über ein Fenster in ein Hotel am Friedrich-Heinrich-Platz ein und entwendeten aus einer Schublade im Gastronomiebereich eine geringe Menge Bargeld und einen Laptop. Der Schaden wird laut Polizeibericht auf rund 280 Euro geschätzt.

## Themenabend

**HERMANSBURG.** Zum nächsten „AnGEDacht-Abend“ lädt die St-Peter-Paul-Gemeinde Hermansburg am Donnerstag, den 13. Februar, um 19 Uhr ins Gemeindezentrum ein.

# Neujahrsempfang „Pro Gast“

Betriebe, Ausbilder, Sponsoren treffen sich in den BBS

**SOLTAU.** Der Förderverein „Pro Gast“ lädt am 6. Februar um 11 Uhr in das Restaurant der Berufsbildenden Schulen (BBS) Soltau zum Neujahrsempfang ein. Bei Sekt und einem kleinen Imbiss gibt „Pro Gast“ den Ausbildungsbetrieben, Ausbildern, Mitgliedern des Fördervereins, Lehrkräften, Sponsoren, dem DEHOGA und zahlreichen Freunden und Förderern die Möglichkeit, sich kennenzulernen, auszutauschen und sich zu unterhalten.

Erneut sind auch die erfolgreichen Absolventen aus den vergangenen Jahren eingeladen: „Für alle Teilnehmer eine Chance, ehemalige Auszubildende wiederzutreffen, zu erfahren, wohin sie nach der Ausbildung gegangen sind, welche Erfahrungen sie dort gemacht haben“, so Lutz Behrendt, Abteilungsleiter Agrar, Gastronomie, Hauswirtschaft, Fachoberschulen und Berufsorientierung an den BBS. „Vielleicht gibt es auch die eine oder andere Chance, einige Fachkräfte wieder an Betriebe des Landkreises zu binden.“

Wie auch im vergangenen Jahr stellt der Förderverein „Pro Gast“ sein aktuelles Seminarprogramm vor. Es gibt Hinweise zum Austauschprogramm mit der Partnerschule in Les Sables-d'Olonne, außerdem einen Bericht aus der Schule sowie die Gelegenheit, die Schule zu besichtigen und mit den Mitgliedern der Prüfungsausschüsse ins Gespräch zu kommen.



Die Sieger der BBS-Schulmeisterschaft vertreten die Region bei den Landesmeisterschaften des Gastronomienachwuchses: (v.l.) Stephanie Geusens (Restaurantfachfrau), Marie Isabell Keßler (Hotelfachfrau) und Michelle Eiding (Köchin).

Foto: BBS

Darüber hinaus werden die Sieger der Schulmeisterschaft 2019/20 präsentiert, die die Region und die Schule auf den niedersächsischen Landesmeisterschaften des Gastronomienachwuchses vertreten.

Weitere Gäste aus den genannten Zielgruppen sind willkommen. Be-

sonders freuen sich die Veranstalter über möglichst zahlreiche Anmeldungen von ehemaligen Auszubildenden. Damit die Organisatoren mit einer verlässlichen Personenzahl kalkulieren können, wird um eine verbindliche Anmeldung unter der Telefonnummer (05191) 971250 gebeten.

## Verein Teestube tagte

Angelika Meyer als 2. Vorsitzende bestätigt



Der Teestuben-Vorstand und weitere Mitglieder: (v.l.) Ute Carstens, Sandra Hockun, Sabine McArthur, Marita Köhler, Angelika Meyer, Anne Sembritzki, Lorenz Möhrmann, Iris Wichern und Bernd Ceglarek..

Foto: Teestube

**SOLTAU.** Wahlen zum Vorstand und zum Teestubenrat standen auf der Tagesordnung, als sich der Verein Teestube jüngst zu seiner Jahreshauptversammlung in seinen Räumen in der Soltauer Poststraße 15 (Zugang Friedenstraße 1) traf.

Seit 1987 bietet die Teestube Suchtkranken, psychisch Kranken und deren Angehörigen eine Anlaufstelle, beherbergt darüber hinaus aber auch zahlreiche Selbsthilfegruppen und engagiert sich in der Suchtpräventionsarbeit. Bis zu ihrem Umzug hatte sie ihre Räume in der Soltauer Bahnhofstraße.

Grüße von Reinhard Goepfert, zusammen mit dem verstorbenen Jörg Demand Vater der Teestube, überbrachte 1. Vorsitzende Marita Köhler an die Mitglieder: Goepfert, der schon länger wieder im nordrhein-westfälischen Lünen lebt, konnte aus gesundheitlichen Gründen nicht selbst anreisen.

2019 sei ein ruhiges Jahr gewesen, so Köhler in ihrem Rückblick. Nach dem Umzug aus der Bahnhofstraße hätten sich inzwischen alle Mitglieder und Teestubengäste in das neue Domizil eingelebt und bewerteten diesen Umzug als positiv.

Nach weiteren Berichten stand schließlich der Punkt Wahlen auf dem Programm. Turnusgemäß besetzt werden mussten der 2. Vorstandsvorsitz und zwei Plätze im Teestubenrat. Die derzeitige Amtsinhaberin Angelika Meyer stellte sich als 2. Vorsitzende zur Wiederwahl und wurde einstimmig bei einer Enthaltung in dieser Position bestätigt.

Die zwei Mitglieder des Teestubenrates, die jeweils einstimmig gewählt wurden, sind Iris Wichern (Wiederwahl) und Sabine McArthur (Neuwahl). Als Kassenprüferin wurde Sandra Hockun für zwei Jahre gewählt.



# Wittler: „Lokalrunde“

Programm „Tresenlieder Schlückchenweise“

SCHNEVERDINGEN. Bekannt aus dem Fernsehen, hat Tine Wittler seit Jahren auch als „Wirtin“ in der „parallelwelt Kulturbar“ in Hamburg und in „Wittlerins Wohnzimmer“ im 60-Einwohner-Nest Jabel bei Lüchow Gäste unterhalten. Jetzt können Interessierte die geflügelten Worte der „Wirtin Wittlerin“, zuvor bereits in Buchform erschienen, live erleben: Mit ihrem musikalischen Co-Autoren Greg Baker am Piano hat Tine Wittler ihre Beobachtungen rund um den Tresen unter dem Titel „Lokalrunde - Tresenlieder schlückchenweise“ in so knappe wie amüsante Lieder verpackt, zu denen jeder Nachtschwärmer beständig mit dem Kopf nickt. Das frech-charmante Bühnen- und Tresenprogramm für alle „Barhocker“ und Freunde eines hochprozentig-pointierten Gelages ist am 28. Februar in der Allegrobar des Landhotels Schnuck in Schneverdingen zu sehen. Für die Veranstaltung sind Kartenreservierungen unter Telefon (05193) 8080 möglich.

Tine Wittler geht mit ihrem Publikum auf eine feuchtfröhliche Reise



„Lokalrunde - Tresenlieder schlückchenweise“ heißt das Programm von Tine Wittler, mit dem sie am 28. Februar in Schneverdingen zu Gast ist.

Foto: Jenny Picht / tinewittler.de

durch die wundervolle Welt der Kneipengastronomie am Bierdeckelrand der Gesellschaft. Als Reiseleiterin hat sie dabei zahllose Geschichten und Anekdoten im Gepäck, die sie liebevoll mit selbstgeschriebenen und gemeinsam mit ihrem Pianisten komponierten Chansons garniert.

# Übersehen

SOLTAU. Ein 25jähriger Fahrradfahrer verletzte sich am vergangenen Dienstag, 28. Januar, gegen 14.10 Uhr schwer, als er von einem Pkw auf dem Radweg der Celler Straße erfasst wurde und stürzte. Laut Polizeibericht war der 68jährige Pkw-Fahrer von einem Grundstück gekommen und hatte den entgegengesetzt der Fahrtrichtung fahrenden Zweiradfahrer übersehen. Der Verletzte kam mit einem Rettungswagen in ein Krankenhaus.

# Bauarbeiten

SOLTAU. Wie die Stadt Soltau mitteilt, wird in den kurzen Schulfriertagen am 3. und 4. Februar in der Lüneburger Straße gebaut. Wegen der Sanierung von Regen- und Schmutzwasserhausanschlüssen werden der Oeninger Weg sowie die Harm-Tyding-Straße jeweils im Einmündungsbereich der Lüneburger Straße im Bereich der Hausnummer 22 halbseitig gesperrt, die Lüneburger Straße im Bereich der Hausnummer 22 halbseitig gesperrt. Der Oeninger Weg kann trotz der Sperrung von Rettungsfahrzeugen genutzt werden. Der Fußgängerverkehr ist im Baustellenbereich gewährleistet. Radfahrer müssen absteigen.

# Familienclub: Kappenfest



Der Familienclub Soltau feiert sein traditionelles Kappenfest - wie jedes Jahr zur „fünften Jahreszeit“: Los geht es am Samstag, den 8. Februar, um 19 Uhr im Hotel Meyn. Willkommen sind alle Mitglieder des Familienclubs und interessierte Gäste. Vorbereitet ist ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm mit lustigen Einlagen, unterstützt durch DJ Alex mit seiner Musikbox bei vielen Schunkelliedern zum Mitsingen und anschließendem Tanz.

Foto: Helga Zillen

ANZEIGE
ANZEIGE

## Bei Ulbrichs: Eventscheune, Hotel Garni und Catering

Im Catering sind Andreas Ulbrich und seine Frau Sabine schon lange ein perfekt eingespieltes Team: Bereits seit vielen Jahren verwöhnen der Koch und die Hotelkauffrau ihre Kunden mit feinen Gerichten und köstlichen Essensideen im Umkreis von rund 50 Kilometer rund um Soltau. Ihr Catering bleibt natürlich mobil, hat aber jetzt ein neues „Zuhause“ - und das bietet Gästen ab sofort auch die Möglichkeit, Hochzeiten, Geburtstage, Firmenfeiern oder ähnliche Veranstaltungen in einem festlichen Rahmen in den passenden Räumlichkeiten zu erleben: Denn Ulbrichs haben das ehemalige „Landhaus Eulenkrag“ in Brock bei Soltau übernommen, die dortige Eventscheune aufwendig umgebaut und dem ganzen Betrieb eine neue Ausrichtung gegeben. Dieser „neue Geist“ spiegelt sich auch im neuen Namen des Anwesens wieder: „Bei Ulbrichs - Hotel Garni & Catering“. Das Ehepaar, das über enorme Erfahrung in der Gastronomie verfügt, widmet sich mit Herzblut dem neuen Konzept - und deshalb trägt das Haus jetzt ihren Namen.

Zusammen mit der Familie Förster als Verpächter arbeiten sie an der Umgestaltung der gesamten Anlage. Zunächst widmeten sie sich der Eventscheune, die sich nun nach dem Umbau in einem völlig neuen Licht präsentiert: In den vergangenen zwei Monaten haben die beteiligten Handwerker die Küche modernisiert, den Wänden und der Decke ein vollkommen neues Aussehen gegeben sowie einen modernen Tresenbereich geschaffen. „Mit den Teams hat alles bestens geklappt. Sie haben tolle Arbeit geleistet“, lobt das Ehepaar.

Hier können jetzt bis zu 150 Gäste im stilvollen Ambiente feiern. Gleichzeitig blieb der rustikale Charakter der Eventscheune erhalten. Urige Details wie etwa das riesige Wild-Motiv an der großen Wand oder die Kronleuchter runden das Gesamtbild ab. „Für kleinere Gesellschaften bis zu 50 Personen steht außerdem der Wintergarten im Haupthaus bereit“, erklären Ulbrichs.

Wer bei ihnen feiert oder ihren Catering-Service ordert, kann sich auf beste Bewirtung und einen perfekten Rahmen für die anstehende Veranstaltung freuen: „Wir möchten gezielt auf die Wünsche der Kunden eingehen, erstklassigen Service sowie Qualität und Frische bieten. Die gesamte Planung erfolgt dabei in direkter Absprache mit den Gastgebern.“

**TISCHLEREI E. WOLFF**  
Maßarbeit mit Herz und Hand

Wir wünschen viel Erfolg in den neuen Räumen!

Tischlermeister + Holztechniker Ernst Werner Wolff  
Georg-Haccius-Straße 30 | 29320 Hermannsburg  
Telefon 0 50 52 - 22 25 | Telefax 0 50 52 - 26 02  
[www.tischlereiwolff.de](http://www.tischlereiwolff.de)

**Wir gratulieren.**

Dithmarscher ... frisch von der Küste!

[www.dithmarscher.de](http://www.dithmarscher.de)

**103**  
Mitarbeiter gratulieren

Das Handelshof-Team aus Lüneburg gratuliert zur Eröffnung des Hotel Garni & Catering „Bei Ulbrichs“!

Erfolg ist kein Zufall. So freuen wir uns ganz besonders, dass Sie kräftig die Korken knallen lassen können ... und wir als Ihr Partner auch in Zukunft ein wenig dazu beitragen dürfen.

Ihr zuverlässiger Liefergroßhandel in der Region!

Handelshof Lüneburg  
C&C Großhandel | Liefergroßhandel  
Bassener Str. 11, 21339 Lüneburg  
Tel. 04131 280-0, Fax 04131 33784  
Mo - Fr 7.00 - 20.30 Uhr  
Sa 7.00 - 18.00 Uhr  
[www.handelshof.de](http://www.handelshof.de)

**Bei Ulbrichs Hotel Garni & Catering**

Hochzeiten | Konfirmationen | Geburtstage | Taufen  
Firmenveranstaltungen | Vereinsfeiern...

**AB SOFORT** Bei Ulbrichs geht es wieder los!

Wintergarten mit bis zu 60 Plätzen und Außenterrasse, **Veranstaltungsscheune** mit bis zu 150 Plätzen und nach wie vor **Catering** bei Ihnen Zuhause ab 20 Personen

**FLYER WAR GESTERN - INDIVIDUALITÄT IST HEUTE!**

Tel. 05191 979694 • E-Mail: [ulbrich.betriebsservice@t-online.de](mailto:ulbrich.betriebsservice@t-online.de)  
Brock 6-7 • 29614 Soltau • [www.ulbrich-betriebsservice.de](http://www.ulbrich-betriebsservice.de)



# stellenmarkt

## Stadt Soltau



Die Stadt Soltau sucht für die Fachgruppe 32 – Ordnung und Sicherheit – zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

### Verwaltungsfachangestellten (m/w/d)

in Vollzeit, befristet für die Dauer von zwei Jahren. Im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten ist auch eine Besetzung in Teilzeit möglich. Die Vergütung erfolgt nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) – abhängig von der Qualifikation – bis zur Entgeltgruppe 6 TVöD.

Die Einstellungsbedingungen und weitere Einzelheiten erfahren Sie unter: [www.soltau.de](http://www.soltau.de). Die Bewerbungsfrist läuft bis zum **16.02.2020**.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen.

STADT SOLTAU  
Der Bürgermeister

## Sie haben Bock auf Fleisch?

Dann suchen wir SIE als

### Verkäufer/in

für unsere Fleisch- und Wurstwarenabteilung  
– gerne auch Quereinsteiger –  
in Voll-, Teilzeit oder auf 450,- €-Basis.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

**Ahrens**  
Marktstraße 6 · 29640 Schneverdingen  
Tel. 05193 6020 · [www.edeka-ahrens.de](http://www.edeka-ahrens.de)

**Aushilfskraft (m/w/d)** auf 450,- € Basis (TV-L)  
für landw. Versuchsstation in Munster-Dethlingen gesucht.



Telefon 05192 2282  
(von 8 bis 12 Uhr)

## KANN DIE GEGENWART EINE GUTE ZUKUNFT HABEN? DAFÜR IST GESORGT.

Das Hospizteam in Dorfmark sucht  
**examinierte Pflegefachkräfte  
(m/w/d) in Vollzeit/Teilzeit**

gerne mit Palliativfachweiterbildung,  
jedoch nicht zwingend erforderlich.



Antonia S.

Jetzt bewerben:  
[besser-fuer-alle.de](http://besser-fuer-alle.de)

Hospizhaus Heidekreis  
Susanne Lübben  
Einrichtungsleiterin  
Koppelweg 1-3  
29683 Bad Fallingbostal  
Susanne.luebben@jose.johanniter.de  
Telefon 05163 29153-0



### WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG

#### Friseur/Friseurin

in Voll-, Teilzeit oder zur Aushilfe  
und

#### Auszubildende/n

Sie sind motiviert, freundlich, kreativ, haben Leidenschaft für unseren Beruf und Lust in einem tollen Team zu arbeiten. Biete übertarifliche Bezahlung, regelmäßige Weiterbildungen, selbstständiges Arbeiten.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

SONJA RUSCHMEYER

### COIFFEUR KÜTTERER

HAARE · HAUT · WELLNESS

Bahnhofstraße 6 · 29640 Schneverdingen · Telefon 05193 1202

### JETZT BEWERBEN!

Für unseren neuen Baumwipfelpfad suchen wir  
kreative & flexible Mitarbeiter in Teilzeit und Vollzeit.

**Koch (m/w/d) Spülkraft (m/w/d)**

**Reinigungskraft (m/w/d)**

**Servicekraft Gastronomie (m/w/d)**

**Mitarbeiter für Führungen/Pädagogik (m/w/d)**

Bitte schriftlich oder telefonisch bewerben:  
Wildpark 1 | 21271 Nindorf | Andrea Hagelberg  
Tel: 0173 2149024 | email: [jobs@heide-himmel.de](mailto:jobs@heide-himmel.de)



Für unsere kardiologisch/interne Facharztpraxis suchen wir  
ab dem **01.08.2020** eine/n

#### Auszubildende/n zur/m Medizinische/n Fachangestellte/n (MFA)

und zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n  
**Medizinische/n Fachangestellte/n (MFA)**  
in Teilzeit (max. 20 Std./Woche)

Bei Interesse lassen Sie uns Ihre aussagekräftigen  
Bewerbungsunterlagen zukommen.

#### Praxis Dr. med. Q. Muradi

Veestherrnweg 12 · 29633 Munster · [www.dr-muradi.de](http://www.dr-muradi.de)

## Stadt Schneverdingen



Die Stadt Schneverdingen sucht  
zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine(n)

### Diplomingenieur FH/Bachelor of Engineering (m/w/d) der Fachrichtung Bauingenieurwesen (Vertiefung Straßenbau/Siedlungswasserwirtschaft)

bzw. alternativ eine(n)

### Staatlich geprüften Techniker (m/w/d) der Fachrichtung Bautechnik (SchwerpunktTiefbau)

Es handelt sich um eine unbefristete Teilzeitstelle mit einer regel-  
mäßigen wöchentlichen Arbeitszeit von 19,5 Stunden.

Ausführliche Informationen zur Stelle erhalten Sie auf der Internet-  
seite der Stadt Schneverdingen unter [www.schneverdingen.de](http://www.schneverdingen.de).

Die vollständige Bewerbung nehmen wir schriftlich bis zum  
**21.02.2020** entgegen.

Gerne können Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen auch zusam-  
mengefasst in einer PDF-Datei übersenden an die

E-Mail: [personal@schneverdingen.de](mailto:personal@schneverdingen.de)

Wir verzichten auf den Versand einer Eingangsbestätigung.

Stadt Schneverdingen  
Schulstraße 3  
29640 Schneverdingen

Internet: [www.schneverdingen.de](http://www.schneverdingen.de)



### WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG

### TECHNISCHER ZEICHNER (M/W/D)

Die Heidjers Stadtwerke versorgen als kommunales Unternehmen mit 86 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern etwa 30.000 Einwohner in Schneverdingen, Neuenkirchen und weiteren Kommunen mit Strom, Erdgas, Wasser, Wärme, Straßenbeleuchtung, E-Mobilität und Telekommunikation. Zum nächstmöglichen Termin suchen wir Verstärkung für unser Team.

#### Ihre Aufgabenschwerpunkte

- Erfassung von Netzdaten in den Sparten Strom, Wasser, Gas, Breitband, Fernwärme und Kanal im geographischen Informationssystem Smallworld
- Erstellen von Planauskünften für Tiefbauvorhaben im Versorgungsgebiet mit Hilfe des Informationssystems Lovion
- Anfertigen von CAD Zeichnungen für planerische Tätigkeiten nach Vorgabe
- Sicherstellung der Qualität der Bestandsdaten
- Aktive Mitarbeit im Rahmen von Sonderprojekten

#### Das sollten Sie mitbringen

- Abgeschlossene Ausbildung zum technischen Zeichner(in) / Bauzeichner(in) / Vermessungstechniker(in) / Geomatiker(in)
- Erfahrungen im CAD Bereich
- Idealerweise Kenntnisse in der georeferenzierten Datenerfassung (Smallworld)
- Begeisterung für einen EDV Arbeitsplatz und die Bereitschaft zur kontinuierlichen Weiterentwicklung der eigenen Kenntnisse
- Gute Kenntnisse in MS-Office
- Führerschein Klasse B

#### Was wir Ihnen bieten

Als rein kommunales Stadtwerk bieten wir eine hohe Arbeitsplatzsicherheit verbunden mit einem marktgerechten Einkommen nach TV-V und sehr guten sozialen Leistungen. Wir sind ein modernes Unternehmen, das sich schnell weiterentwickelt und seine Mitarbeiter fordert und fördert. Unsere überwiegend langjährigen Mitarbeiter bilden ein motiviertes, erfahrenes engagiertes Team, in dem man sich wohlfühlen kann.

Wenn Sie diese vielseitige Aufgabe reizt, freuen wir uns über Ihre Bewerbungsunterlagen.

Stadtwerke  
Schneverdingen-Neuenkirchen GmbH  
Katja Göricke  
Harburger Straße 21 | 29640 Schneverdingen  
[bewerbung@heidjers-stadtwerke.de](mailto:bewerbung@heidjers-stadtwerke.de)



VON HIER FÜR UNS.

Menschen mit Talent  
müssen keinen Anzug tragen,  
eine Kochjacke reicht!

Wir suchen SIE!!!

#### Koch/Köchin

in Voll- oder Teilzeit,  
Arbeitszeit 7.00–15.00 Uhr.

Bewerbung unter **04262 9562-0**

Wir freuen uns auf Sie!

Senioren- und Pflegeresidenz  
„ZUR MÜHLE“ in Visselhövede.

## RKM-ARENS Anlagenbau GmbH

Die RKM-Arens Anlagenbau GmbH mit Sitz in Munster, Twist und Essen ist ein flexibles, etabliertes, mittelständisches Unternehmen im industriellen Anlagenbau und Anlagenservice. Mit unseren ca. 160 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern erbringen wir seit über 30 Jahren Dienstleistungen vom Engineering über die Materialbeschaffung, Fertigung und Montage bis hin zur Inbetriebnahme.

Wenn Sie aktiv zur weiteren Entwicklung unseres Unternehmens beitragen möchten suchen wir Sie für unseren Sitz in Munster als Mitarbeiter (m/w/d) in Vollzeit im Bereich

### Lohn- und Finanzbuchhaltung

Ihre Tätigkeitsschwerpunkte sind:

- ✓ Erfassen und Dokumentieren aller Faktura-Vorgänge im EDV-System
- ✓ Überwachung und Durchführung des Zahlungsverkehrs
- ✓ Abwicklung der Debitoren-/Kreditorenbuchhaltung
- ✓ Mahnwesen
- ✓ Vorsteuerabrechnung
- ✓ Kassenabrechnung und Kassenbuchführung
- ✓ Sachbearbeitung Lohn und Gehalt
- ✓ Erstellung der monatlichen Lohn- und Gehaltsabrechnungen

Wir würden es begrüßen, wenn Sie folgende Qualifikationen/Fähigkeiten mitbringen:

- ✓ abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- ✓ Berufserfahrung in der Finanz-/Lohnbuchhaltung
- ✓ sehr gutes Zahlenverständnis
- ✓ gute Kenntnisse der MS-Office-Anwendungen und des Online-Banking
- ✓ Teamfähigkeit und Serviceorientierung
- ✓ ein hohes Maß an Selbstständigkeit, Flexibilität, analytischem Denkvermögen

Wir bieten:

- ✓ gutes Arbeitsklima sowie eine partnerschaftliche Unternehmenskultur
- ✓ unbefristetes Arbeitsverhältnis nach Ablauf der Probezeit
- ✓ eine individuelle Einarbeitung, um Ihnen den Start bei uns so einfach wie möglich zu gestalten

Wenn Sie sich in der vorstehenden Beschreibung wiederfinden freuen wir uns auf Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe des Gehaltswunsches, bevorzugt per E-Mail an [burger@arens-anlagenbau.com](mailto:burger@arens-anlagenbau.com).

Für weitere Informationen steht Ihnen Frau Burger unter der Rufnummer 05192 986997-11 gerne zur Verfügung.

### RKM – ARENS Anlagenbau GmbH

WOLFSLOH 8 | 29633 MUNSTER | TELEFON 05192 986997-0 | TELEFAX 05192 986997-16

# stellenmarkt

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams einen **Anlagenmechaniker (m/w/d) für Heizung & Sanitär**

mit guten Weiterbildungsmöglichkeiten (z. B. zum Kundendienstmonteur), die wir fördern und unterstützen und einen

**Elektroinstallateur (m/w/d)**

Beide Stellen sind unbefristet und wir freuen uns auf zuverlässige und freundliche Kollegen, die unsere Kunden mit Spaß und Sorgfalt betreuen.

Über eine Bewerbung telefonisch oder per Mail freuen wir uns.



**Thomas Riebesehl**  
Energietechnik • Haustechnik • Tiefbau

Alte Dorfstraße 51 · 27383 Ostervesede · Tel. 04263 1684  
info@rt-energie.de · [www.rt-energie.de](http://www.rt-energie.de)

Die **MaiMed GmbH** ist einer der führenden Hersteller von Medizin-, Pflege-, Schutz- und Hygieneprodukten in Europa und hat ihren Stammsitz, einschließlich Logistikzentrum mit mehr als 27.000 Palettenstellplätzen, in Neuenkirchen, inmitten der Lüneburger Heide im Städtedreieck Hamburg - Bremen - Hannover. Das Sortiment umfasst ca. 1.500 Artikel, welche weltweit über Tochtergesellschaften, eigene Sales Offices sowie Kooperationspartner in den einzelnen Ländern vertrieben werden.

Im Rahmen unserer Expansionsaktivitäten suchen wir als Verstärkung für unser Team in Neuenkirchen

- **Kaufm. Mitarbeiter Verkaufsdienst International, Voll-/Teilzeit (m/w/d)**
- **Mediengestalter Digital und Print Voll-/Teilzeit (m/w/d)**
- **Lagermitarbeiter Vollzeit (m/w/d)**

Nähere Informationen zu diesen Positionen erhalten Sie unter: [www.maimed.de](http://www.maimed.de)

Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann freuen wir uns auf Ihre ausführliche, schriftliche Bewerbung vorzugsweise per Email an: [jobs@maimed.de](mailto:jobs@maimed.de)

MaiMed GmbH · Robert-Koch-Straße 1-7 · 29643 Neuenkirchen

Wir suchen zu sofort **Mitarbeiter m/w/d in Voll-/Teilzeit oder auf 450,- € Basis**

Nur schriftliche Bewerbung an:

Gottfried-von-Cramm-Str.  
29614 Soltau  
Telefon 05191 13056  
[www.heidewitzka.com](http://www.heidewitzka.com)



Wir suchen in **Soltau, Bispingen und Dorfmark**

**Mitarbeiter/in im Zustelldienst**

Einfach mehr Taschengeld



- Wir bieten Ihnen eine eigenverantwortliche, sichere und geregelte Tätigkeit in der Nähe Ihrer Wohnung.
- Arbeitszeiten bei freier Zeiteinteilung Mittwoch und/oder am Wochenende in den Nachmittagsstunden.
- Guter Zuverdienst für Schüler, Rentner, Hausfrauen und Berufstätige.



Bewerben können Sie sich telefonisch bei Herrn Michael Treske unter **05191 808 180**

IHR WERBEPARTNER IM NÖRDLICHEN HEIDEKREIS

Wir suchen ab sofort:  
**Produktionshelfer (m/w/d) Lebensmittel Helfer (m/w/d) für Lager und Transport Staplerfahrer (m/w/d)**

für Soltau und Umgebung. Schichtbereitschaft 3-Schicht und Wochenendarbeit wird vorausgesetzt. Möglichst mit Führerschein und PKW. Wir bieten: 9,96 €/Std. brutto zzgl. Nachtschicht- und Sonntagszulage.

Wir informieren Sie gern: DEKRA Arbeit GmbH, Wilhelmstraße 10a, 29614 Soltau, Telefon 05191 967676

Bessey Truck-Wash braucht Verstärkung **LKW-WÄSCHER/IN** in Voll- und Teilzeit. **Info unter 0160 93848472**



**WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG**

**GLASFASER- / LWL-TECHNIKER (M/W/D)**

**ELEKTRIKER ODER ELEKTRONIKER FÜR INFORMATIONSD- UND TELEKOMMUNIKATIONSTECHNIK (M/W/D)**

Die Heidjers Stadtwerke versorgen als kommunales Unternehmen mit 86 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern etwa 30.000 Einwohner in Schneverdingen, Neuenkirchen und weiteren Kommunen mit Strom, Erdgas, Wasser, Wärme, Straßenbeleuchtung, E-Mobilität und Telekommunikation. Die Glasfaser-Sparte befindet sich im Aufbau. Zum nächstmöglichen Termin suchen wir Verstärkung für unser Team.

Nähere Informationen unter [www.heidjers-stadtwerke.de/stellenangebote](http://www.heidjers-stadtwerke.de/stellenangebote)

Stadtwerke Schneverdingen-Neuenkirchen GmbH  
Harburger Straße 21 | 29640 Schneverdingen  
[bewerbung@heidjers-stadtwerke.de](mailto:bewerbung@heidjers-stadtwerke.de)

**HEIDJERS STADTWERKE**  
VON HIER FÜR UNS.

HOTELCAMP REINSEHLEN

*Alles picobello?*



Unser Reinigungsteam freut sich auf Verstärkung. Wir suchen



**Mitarbeiter im Housekeeping für unsere Hotelzimmer**

(m/w/d) in Teilzeit, 80-120 Std im Monat

Arbeitszeiten Hotelzimmer

- Flexible Wochentage, 4- oder 5-Tage-Woche, je nach Stundenzahl
- Arbeitszeiten Montag bis Freitag von ca. 8.30 bis ca. 15.00 Uhr
- Arbeitszeiten Samstag und Sonntag von ca. 10.00 bis ca. 17.00 Uhr



**Mitarbeiter im Housekeeping für unsere öffentlichen Bereiche**

(m/w/d) in Teilzeit, 80-120 Std im Monat, oder Vollzeit

Arbeitszeiten öffentliche Bereiche

- Flexible Wochentage, 4- oder 5-Tage-Woche, je nach Stundenzahl
- Arbeitszeiten täglich von ca. 6.00 bis ca. 12.00 Uhr

Deine Aufgaben

- Reinigen, Aufräumen und Pflegen der Hotelzimmer bzw. der öffentlichen Bereiche unseres Hotels
- Vor- und Nachbereitung der Reinigungsarbeiten und regelmäßige Durchführung von Sonderreinigungen

Wir bieten Dir

Ausführliche Einarbeitung • Angenehmes Arbeitsklima • Übertarifliche Bezahlung • Unbefristete Arbeitsverträge • Umfangreiche Weiterbildungen • Zuschuss zur vermögenswirksamen Leistung Möglichkeit der betrieblichen Altersvorsorge • Vergünstigte Übernachtungen in zahlreichen deutschen Hotels • Mitarbeiter-Bonuskarte

**Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!**

Ansprechpartner ist Herr Helko Riedinger. Bewerbung per Mail: [riedinger@campreinsehen.de](mailto:riedinger@campreinsehen.de)  
Bewerbung per Post: HOTELCAMP REINSEHLEN · Camp Reinsehen 1 · 29640 Schneverdingen

Mehr Infos über uns und weitere Stellenanzeigen bei Facebook, Instagram und auf [www.campreinsehen.de](http://www.campreinsehen.de)  
Arbeitgeber-Bewertungen unter [www.kununu.com](http://www.kununu.com)



FRÜH MORGENS GELD VERDIENEN



Die pünktliche und zuverlässige Belieferung der Zeitungsleser ist eine große logistische Herausforderung. Als Zeitungszusteller übernehmen Sie Verantwortung und sind Teil der langen Kette von der Nachrichtenbeschaffung und der Informationsaufbereitung, über die Zeitungsproduktion bis hin zur Belieferung der Leser. Damit bilden die Zeitungszusteller ein Fundament unserer vielfältigen deutschen Presselandschaft und Zeitungskultur.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie als

**Mitarbeiter/in im Zustelldienst**

in **Teilzeit** oder auf Basis eines **Mini-Jobs** für die Tageszeitung und/oder Anzeigenblätter

- Wir bieten Ihnen eine eigenverantwortliche, sichere und geregelte Tätigkeit in der Nähe Ihrer Wohnung.
- Arbeitszeiten jeweils von Mo.-Sa. bei freier Zeiteinteilung bis 6.00 Uhr oder Mittwoch und/oder am Wochenende in den Nachmittagsstunden.
- Guter Zuverdienst für Rentner, Hausfrauen und Berufstätige.

Zurzeit suchen wir für die Tageszeitung Mitarbeiter in **Wietendorf, Harber und Volkwardingen**



Druck- und Vertriebsgesellschaft GmbH & Co. KG  
Harburger Straße 63 | 29614 Soltau

Bewerben können Sie sich telefonisch bei Herrn Michael Treske unter 05191 | 808 180

Verlagssonderveröffentlichung

# Hilfe in schweren Stunden

## Liberaler Umgang mit Totenasche



**Einäscherung: Eine repräsentative Umfrage zeigt Reformbedarf bei den Bestattungsgesetzen.**

Werkfoto: Aeternitas

Verschiedene Bundesländer haben in den letzten Jahren Vorschläge abgelehnt, die Entnahme einer geringfügigen Menge an Totenasche aus der Urne zu legalisieren. Diese könnte dann beispielsweise in Amulette gefüllt oder zur Herstellung von Erinnerungsgegenständen wie Glasskulpturen oder Diamanten verwendet werden.

Tatsächlich findet beides bereits statt - unter dem Deckmantel der Verschwiegenheit oder auf dem Umweg über das Ausland, wo meist liberalere Vorschriften zum Umgang mit Totenasche vorherrschen.

Eine von der Verbraucherinitiative Aeternitas beauftragte Umfrage zeigt, dass nur jeder Fünfte (21 Prozent) meint, die eingangs beschriebene Praxis sollte weiterhin nicht erlaubt sein. Die große Mehrheit hingegen (71 Prozent) gibt an, dies grundsätzlich in Ordnung zu finden. „Einstellungen zu Fragen von Pietät und Totenruhe verändern sich mit der Zeit: Sie passen sich an die Bedürfnisse einer mobilen Gesellschaft an, in der sich traditionelle Familienstrukturen zunehmend auflösen“, ordnet der Aeternitas-Vorsitzende Christoph Keldenich die Umfrageergebnisse ein. Er fordert eine Reaktion der Gesetzgeber. Diese sollten gesellschaftliche Veränderungen stärker in das Bestattungsrecht einfließen lassen.

Nur 17 Prozent sind hingegen der Ansicht, die Verlagerung der sterblichen Überreste sollte nur genehmigt werden, wenn der Verstorbene sich dies vor seinem Tod explizit gewünscht hat. Lediglich fünf Prozent der Befragten sind im Übrigen der Meinung, dass die Umbettung einer Urne grundsätzlich nicht möglich sein sollte. Vier Prozent hingegen geben an, dass die Umbettung immer erlaubt sein sollte, auch gegen den Wunsch der verstorbenen Person.

### Reformbedürftig

Reformbedarf sieht Aeternitas deshalb auch bei den Vorschriften zur Umbettung von Totenasche, also der Entnahme einer Urne aus der aktuellen und der Wiederbeisetzung in einer anderen Ruhestätte. Dies ist derzeit in den meisten Fällen verboten. Zum Beispiel reicht den Behörden der Wunsch der Angehörigen, ein Grab an ihrem Wohnort statt weit entfernt besuchen und pflegen zu können, in der Regel als Begründung nicht aus. Eine große Mehrheit von 69 Prozent der Befragten gibt jedoch an, dass die Umbettung einer Urne auf Wunsch der Hinterbliebenen immer erlaubt sein sollte - sofern der Wille der verstorbenen Person nicht dagegen spricht.

Nur 17 Prozent sind hingegen der Ansicht, die Verlagerung der sterblichen Überreste sollte nur genehmigt werden, wenn der Verstorbene sich dies vor seinem Tod explizit gewünscht hat. Lediglich fünf Prozent der Befragten sind im Übrigen der Meinung, dass die Umbettung einer Urne grundsätzlich nicht möglich sein sollte. Vier Prozent hingegen geben an, dass die Umbettung immer erlaubt sein sollte, auch gegen den Wunsch der verstorbenen Person.

## Beim Todesfall: Was zu tun ist

Nach dem Tod eines Familienmitglieds bleibt den Hinterbliebenen oft keine Zeit zur Trauer, denn Banken und Behörden kennen keine Pietätsfristen. Daher gilt es, zügig zu handeln, um finanzielle Nachteile zu vermeiden.

Stirbt das Familienmitglied zu Hause, müssen Hinterbliebene selbst tätig werden und einige wichtige Schritte in die Wege leiten. Dazu gehört zunächst ein Anruf beim Hausarzt, der den Tod feststellt und einen Totenschein ausfüllt. Ist kein Hausarzt bekannt, kann über die Feuerwehr (112) auch ein anderer Arzt gerufen werden. Zu den wichtigsten Dokumenten, die man für die Zeit nach dem Sterbefall benötigt, gehören Personalausweis, Geburtsurkunde und - sofern vorhanden - der Trauschein des Verstorbenen. Mit diesen Papieren geht es dann zum Standesamt, um dort die Sterberkunde zu erhalten. Ein Bestattungsunternehmen nimmt Hinterbliebenen in der Regel sehr viele schmerzliche Schritte ab: Es kümmert sich beispielsweise um die Auf-



**Bestattungsunternehmen helfen den Hinterbliebenen, indem sie viele Dinge rund um die Beerdigung erledigen**

Werkfoto: Arag

bewahrung des Leichnams bis zur Beerdigung - ein Leichnam darf bis zu

36 Stunden zu Hause aufbewahrt werden. Zudem übernimmt der Bestatter die Absprache mit der Kirchengemeinde und dem Friedhofsamt und klärt alle Termine in puncto Beerdigung.

Neben den bereits genannten Behörden gibt es eine Vielzahl von Institutionen und Personen, die über den Tod des Familienmitgliedes informiert werden müssen. Hierzu gehören zunächst einmal die Kranken- und Rentenkasse sowie sämtliche Versicherungen.

Personenbezogene Versicherungen wie zum Beispiel Lebens- oder Unfallversicherungen enden automatisch mit dem Tod des Versicherten. Alle anderen, sachbezogenen Versicherungen wie etwa Hausrat, Haftpflicht oder Kfz müssen aktiv gekündigt oder können auch übernommen werden. Für alle Unternehmen benötigt man eine Kopie der Sterbeurkunde.

Auch Arbeitgeber und Vermieter gehören zu dem Personenkreis, der informiert werden muss. Um unnötige, weiterlaufende Kosten zu vermeiden, sollten auch Strom-, Telefon- und sonstige Anbieter möglichst schnell eine kurze schriftliche Benachrichtigung erhalten.

**Bestattungsinstitut Hatesohl**  
seit 1886

In einer schwierigen Zeit benötigt man einen zuverlässigen und sensiblen Partner.  
**Einfühlsame Hilfe im Trauerfall. Jederzeit.**

Wir sind auch überregional für Sie da.  
Kabenstrasse 10 · 29643 Neuenkirchen · Tel. 05195 - 484

An dem Tag, an dem man einen geliebten Menschen verloren hat, stehen wir Ihnen als fachgeprüftes Bestattungsunternehmen in allen Fragen von Erd-, Feuer-, Baum- und Seebestattung zur Seite.

Wir geben Ihnen Zeit und Raum für den letzten Weg in unseren eigenen Aufbahrungs- Abschiedsräumen.

**Bestattungsinstitut Wellner**  
Persönlich und immer telefonisch erreichbar  
24 Std. 0 51 91 - 34 30

www.bestattungen-wellner.de  
www.kondolenzbuch-wellner.de  
kontakt@bestattungen-wellner.de

Bestattungsvorsorge regeln heißt - Eine Sorge weniger

Soltau - Mühlenstraße 26    Munster - Zum Spritzloch 1    Wietzendorf - Bahnhofstraße 1

**CADO**  
BESTATTUNGEN

Kompetenz und Feingefühl in schweren Stunden - verbindlich und zuverlässig nach Ihren Wünschen

- Bestattungen aller Art
- Abschiedsraum
- Trauerhalle
- Trauerrede
- hauseigene Kaffeetafel
- Vorsorge

KÖNIGSBERGER STR. 6, 29640 SCHNEVERDINGEN  
TELEFON: 05193 - 975 35 00    INFO@CADO-BESTATTUNGEN.DE

„Leuchtende Tage. Nicht weinen, dass sie vorüber. Lächeln, dass sie gewesen.“  
Konfuzius

Im Trauerfall sind wir an Ihrer Seite

Soltau  
Bornemannstr. 8  
(05191) 93 96 67

Munster  
Wilh.-Bockelmann-Str. 39  
(05192) 89 97 42

**institut farthmann**  
vorsorge · bestattung · begleitung

24 Stunden für Sie erreichbar

www.institut-farthmann.de

**BESTATTUNGSVORSORGE**

**Bestattungen**  
Inh. Petra Rademacher e.K. & Sohn

**Wir sind an Ihrer Seite**  
Persönliche Begleitung und Ausführung Ihrer Wünsche aller Bestattungsarten.  
Haben Sie Fragen zum Thema Vorsorge? Wir informieren Sie gerne kostenlos und unverbindlich, auch bei Ihnen zu Hause.

Kirchstraße 6 • 29640 Schneverdingen  
eigene Trauerhalle, eigener Abschiedsraum  
**Tag- und Nachruf · ☎ 05193 974144**



# Kay Ray zu Gast

Nachholtermin am 14. Februar in Reithalle

SOLTAU. Sein Auftritt war ursprünglich für den vergangenen Sommer bei den Kulturtagen in Soltau im Rahmen von „Zwischenspiel - Das Zelt“ geplant - doch die Vorstellung ist ausgefallen: Der Kay Ray hatte am Abend davor einen Hörsturz erlitten. Doch der Nachholtermin, für den bereits gekaufte Karten ihre Gültigkeit behalten, steht nun bevor: Am 14. Februar ist der Comedian ab 20 Uhr in der Alten Reithalle in Soltau zu Gast. Für den Auftritt gibt es noch



Comedian Kay Ray tritt in der Alten Reithalle auf. Foto: Ulrich Seidel

Karten im Vorverkauf bei der Soltau-Touristik.

Kay Ray ist ein „Spaßmacher ohne Furcht und Tadel“ und wirkt in hochmoralisch aufgeladenen Zeiten des alternativlosen Politischkorrektheits in seiner schelmischen Unbefangtheit fast wie der Letzte seiner Art. Einer, der weder dem gebotenen Ernst noch der Etikette huldigt sondern einzig dem Spaß. Seine Unverschämtheit ist die eines Kindes, das ausspricht, was es denkt - zu jeder Wahrheit fähig und zu allen Faxen bereit.

Ohne Rücksicht auf Verluste, ohne Angst vor Shitstorms, Nazikeulenschwingerei und anderen Zeitgeistgestörtheiten wird Kay Ray in seinen Shows zum Kasper. Ein Schelm, frei von Scheu und Scham, dessen Kapriolen weder Gürtellinien noch andere Geschmacksunter- und Obergrenzen kennen. Er veräppelt alle: vom Veganer bis zum Salafisten, vom Reichsbürger bis zur Vollverschleierte, vom Horrorclown bis zur Bundestagsvizepräsidentin (was bei ihm ein und derselbe Runnig-Gag ist). Nichts scheint ihm heilig - nur scheinheilig. Alle bekommen ihr Fett weg.

## Frauentreff

MUNSTER. Beim Frauentreff Munster steht am Donnerstag, den 6. Februar, um 9.30 Uhr die Frühstücksrunde in „Rosenberger's Eck“ auf dem Programm.

## Gesperrt

SOLTAU. Die Stadt Soltau weist darauf hin, dass während der Zeugniserferien - am 3. und 4. Februar - Arbeiten an einer Wassereinbindung im Georg-Droste-Weg in Höhe der Wilhelm-Busch-Schule erledigt werden. Das ist mit einer Fahrbahnsperrung verbunden. Der Anliegerverkehr bleibt bis zum Arbeitsbereich frei. Der Fußgängerverkehr ist gewährleistet.

## Frauenchor

SOLTAU. Es sind „Zeugniserferien“ - und so fällt auch die Übungsstunde des Frauenchores Soltau am Montag, dem 3. Februar, aus. Der Frauenchor trifft sich zur nächsten Probe am Montag, dem 10. Februar, um 17.30 Uhr im Gymnasium Soltau. Frauen, die gern singen, sind dazu willkommen. Notenkenntnisse sind nicht erforderlich. Interessierte erhalten nähere Informationen bei der Vorsitzenden Brigitte Scholz, Ruf (05191) 17287.

# „The Spirit of Woodstock“



„The Spirit of Woodstock“ - das steht für 50 Jahre „Love, Peace and Music“. Und genau das können Interessierte jetzt live nacherleben: Am 6. Februar ab 19.30 Uhr wird in der Aula des Soltauer Gymnasiums das „Summer of Love“-Lebensgefühl wieder lebendig. Die einzigartige Tribute-Show „The Spirit of Woodstock“ verbeugt sich vor Musiklegenden wie Jimi Hendrix, Janis Joplin, „Santana“, „The Who“, Joe Cocker, Joan Baez, „Creedance Clearwater Revival“ oder „Crosby, Stills, Nash & Young“, die 1969 das berühmte Festival geprägt haben. Eine Liveband sorgt zusammen mit den Sängerinnen und Sängern - darunter Michael Holderbusch als Joe Cocker (bekannt aus der RTL-Show „Das Supertalent“) - mit authentischem Retro-Sound für die passende Stimmung. Auf die Musik abgestimmte Videos, Visuals und Moderationen versetzen die Besucher zurück in eine hochemotionale Zeit, in der das Motto „make love, not war“ um die Welt ging. Besonderes Highlight: Originalbilder des Woodstock-Festivals von 1969. Karten für die pulsierende Musik-Revue sind unter anderem in der Soltau-Touristik erhältlich.

Foto: Anand Anders

## familienanzeigen

Statt Karten



**Herzlichen Dank**  
sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so liebevolle und vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

**Herbert Schröder**  
† 1.1.2020

Im Namen aller Angehörigen  
Lena und Alexandra mit Familien

G&R

Dorfmark, den 22. Januar 2020

*Der Tod kann auch freundlich kommen zu Menschen, die alt sind, deren Hand nicht mehr festhalten will, deren Augen müde werden, deren Stimme nur sagt: „Das Leben war erfüllt. Es ist genug.“*

**Gisela Krüger**  
geb. Brokmann  
\* 18.02.1926 † 22.01.2020

*Du warst ein Teil von uns und wirst es immer bleiben.*

**Horst und Brigitte Krüger  
Karla und Henri Meyer  
Sonja und Maik Stockhausen  
Normann und Katharina  
Helge, Torben, Dennis und Kevin**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 04. Februar 2020, um 13.00 Uhr in der Friedhofskapelle zu Dorfmark statt. Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir abzusehen. Traueranschrift: Karla Meyer, Notorfweg 6, 29614 Soltau

Sprechen auch Sie zu Freunden und Bekannten durch eine Familienanzeige im



**Herzlichen Dank**  
sagen wir allen, die sich in Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten

In liebevoller Erinnerung  
Familie Wiedmann

**Gekämpft, gehofft und doch verloren.**



**Henning Dunker**  
\* 10.06.1953 † 25.01.2020

**In Liebe  
Deine Kerstin und Familie**

Die Trauerfeier am Sarg findet am Dienstag, den 04.02.2020 um 14:00 Uhr, in der Friedhofskapelle des Waldfriedhof Soltau statt.

Institut Farthmann Soltau

Nachruf

Wir trauern um unseren langjährigen Mitarbeiter

**Roland Ludewig**

Roland hat sich während seiner 46jährigen Betriebszugehörigkeit durch seine stete Hilfsbereitschaft und Zuverlässigkeit unsere Anerkennung und Wertschätzung erworben. Wir werden sein Andenken in Ehren halten.

Familie Munstermann und Mitarbeiter

STATT KARTEN



**Herzlichen Dank**  
sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so liebevolle und vielfältige Weise zum Ausdruck brachten. Unser besonderer Dank gilt Frau Pastorin Friebe für ihre einfühlsamen Worte und der Diakoniestation Schneverdingen für ihre würdevolle Begleitung.

**Lisa Fischer**  
geb. Klipp  
† 29.12.2019

Im Namen aller Angehörigen  
**Reinhard Fischer und Kinder**

Lünzen, im Februar 2020

G&R

Du hast gesorgt, Du hast geschafft, bis Dir die Krankheit nahm die Kraft. Wie schmerzlich war's vor dir zu stehen, dem Leiden hilflos zuzusehen. Das Schicksal setzte hart Dir zu, nun bist Du gegangen zur letzten Ruh. Erlöst bist Du von allen Schmerzen, doch lebst Du weiter in unseren Herzen.

**Egon Buchau**  
\* 20. Januar 1938 † 25. Januar 2020

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem Vater, Schwager und Onkel.

Deine Elfriede  
Jörg  
Angela  
und alle Verwandten

Wir nehmen Abschied von Egon am Donnerstag, dem 6. Februar 2020 um 10:30 Uhr, in der Friedhofskapelle Alvern.

Statt Karten

*Meine Kräfte sind zu Ende, nimm mich, Herr, in Deine Hände.*



**Ingrid Ebeling**  
geb. Tews  
\* 12.02.1939 † 25.01.2020

*In stiller Trauer  
Andreas und Waltraud  
Sabine und Roman  
ihre Enkel und Urenkel  
und alle Angehörigen*

Ostpreußenweg 14, 29633 Munster

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung findet am Mittwoch, den 5. Februar 2020 um 14.00 Uhr in der Kapelle des Waldfriedhofs Munster statt.

Statt Karten

*Traurig, aber mit bleibenden Erinnerungen nehmen wir in Dankbarkeit Abschied von meinem lieben Mann, Stiefvater, Schwiegervater, Opa und Bruder*

**Roland (Ronny) Ludewig**  
\* 29.12.1952 † 15.01.2020

*In Liebe  
Deine Heidi  
Stefan und Martina  
Klaus und Annegret  
Jürgen und Alexandra  
Rolf und Brigitte  
Gerald und Heike  
seine Enkelkinder  
und alle Angehörigen*

Am Süllberg 6, 29633 Munster



Die Urnentrauerfeier mit anschließender Beisetzung findet am Freitag, den 7. Februar 2020 um 10.00 Uhr in der Kapelle des Waldfriedhofs Munster statt.

# Nutzen Sie jetzt unseren WINTER-RABATT auf Markisen!!

Fenster - Türen - Rollläden  
 Terrassenüberdachungen  
 Insektenschutz  
 Markisen & Wintergärten  
 Montage & Wartung

AUCH IN SCHNEVERDINGEN



**Rohde & Röhrs**

Hauptsitz: Wagnerstraße 22 · 29633 Munster · ☎ 05192-88212  
 Schulstraße 17 · 29640 Schneverdingen · ☎ 05193-9826200

## Kleinschmidt's Busreisen

Familienunternehmen seit 1969

- 10.04.2020 - Ostern in der Mecklenburgischen Schweiz  
EZ-Zuschlag 55,00 € p. P. DZ 388,00 €
  - 29.05.2020 - Insel Rügen zu Pfingsten  
01.06.2020 EZ-Zuschlag 90,00 € p. P. DZ 379,00 €
  - 04.06.2020 - Berlin - „Im Wandel der Zeit“  
07.06.2020 EZ-Zuschlag 95,00 € p. P. DZ 399,00 €
  - 18.06.2020 - Danzig - polnische Hansestadt an der Ostsee  
22.06.2020 EZ-Zuschlag 110,00 € p. P. DZ 399,00 €
- Info und Anmeldung:  
 Schneverdingen ☎ 05193 98080

heide kurier – Ihr Partner in Sachen Werbung!

**TAXI Kleinschmidt**  
 Familienunternehmen seit 1969  
**SCHNEVERDINGEN**  
 · Krankenfahrten aller Kassen  
 · Großraum-Taxi  
 · Rollstuhl-Taxi  
 ☎ 05193 - 3001

**H.-H. Bölter GmbH**  
 Party- und Veranstaltungsservice  
**Neue Öffnungszeiten**  
 Di., Do., Fr. 9–12 Uhr u. 15–18 Uhr  
 Mi. u. Sa. 9–12 Uhr · Mo. Ruhetag  
 Auch außerhalb der Öffnungszeiten telefonisch erreichbar.  
**Telefon 05195 2690**  
 Querstraat 2 · 29643 Brochdorf  
 info@boelter-partyservice.de  
 www.boelter-partyservice.de

**Baumfällarbeiten**  
 in unzugänglichen Gärten und auf engstem Raum.  
 Häckselarbeiten, Stubbenfräsen, Baumpflege  
**Stefan Sauter, ☎ 05193/7738**

---

**heide kurier**  
 am Mittwoch und am Sonntag

Fr., 7. Februar um 18.30 Uhr  
**Funzel & Vino**  
 Lassen Sie sich bei romantischem Kerzenschein und einem 4-Gang-Menü verwöhnen mit korrespondierenden Weinen vom Weingut Schneiders-Moritz.

Fr., 21. Februar von 18.30 bis 21.00 Uhr  
**Schlemmerbuffet**  
 rund um die Alpen mit vielen deftigen und süßen Verführungen

Um Reservierung wird gebeten.  
**Brammers Landhotel**  
 » Zum Wietzetal «  
 Inh. Fam. Renken-Kräzter  
 Reiningen · Wietzendorf · ☎ 05196 395

**TAGESFAHRTEN**

- 02.03.2020 Einkaufsummler Mohr p.P. 24,- €
- 07.03.2020 Stint und Hamburg p.P. 47,- €
- 14.03.2020 Musikalischer Frühlingstag in der Wingst p.P. 54,- €
- 22.03.2020 Krokusblüte Husum p.P. 24,- €

Alle Fahrten mit unseren zertifizierten 4\*-Reisebussen!

Ausführliche Informationen und Buchung bei:  
**K. Lange Reisen**  
 Südring 16 · 29640 Schneverdingen · Telefon 05193 6109

**SKAN-CLUB 60 plus** **8/10-TAGE-SENIORENREISEN**

Für alle Reisen: Fahrt im Nichtraucherfernreisebus mit WC und Getränkeservice · 7 Hotelübernachtungen in Zimmern m. Bad bzw. Dusche u. WC · Begrüßung durch den SKAN-CLUB 60 plus-Betreuer und die Hoteldirektion · Willkommensgetränk · Reiseforum · Betreuung durch das SKAN-CLUB 60 plus-Team · Kofferservice im Hotel am Reiseziel

**GOHA, WEIMAR, EISENACH, ERFURT... 8 T.**  
 ab € 368,-  
 Galabuffet & Thüringer Spezialitätenbuffet (im Rahmen der HP) · Stadtführung Gotha (ab Anreise 17.05.) · Hallenbadnutzung u. v. m. Bis Rückreise 13.04.2020: Begleitung zum Schloss Friedenstein & Ausflug Eisenach mit Besuchsmöglichkeit der Wartburg  
 Termine 2020: 01.03., 29.03., 05.04. (Ostern, 9 Tage), 17.05., 14.06., 12.07., 09.08., 06.09., 04.10.  
 Kein EZ-Zuschlag! Nachlass b. SA.: € 50,- p.P. (ab Anreise 17.05.) Keine Parkgebühren!

**BAD LAUTERBERG – AKTIV DEN HARZ ERLEBEN 8 T.**  
 ab € 625,-  
 Kostenlose Nutzung von Hallenbad, Dampfbad, Sauna · Verschiedene Gymnastik- und Trainingsarten, Nordic Walking, Entspannung, Auqajogging, Venentraining, Yoga, Gedächtnistraining, etc. · WLAN u.v.m.  
 Termine 2020: 05.04. (Ostern, 9 Tage), 17.05., 14.06., 12.07., 09.08., 06.09., 04.10.  
 EZ-Zuschlag: € 100,- Nachlass b. SA.: € 50,- p.P. Kurtaxe wird vor Ort erhoben.

**WEMDING – FRÄNKISCHES SEENLAND, AUGSBURG... 8 T.**  
 ab € 675,-  
 1 x Heinoabend · Kostenlose Nutzung der hoteleigenen Einrichtungen · WLAN u.v.m. AUSFLÜGE: Fränkisches Seenland mit Brombachsee inkl. Schifffahrt · Altmühltal mit Donaadurchbruch und Kloster Weltenburg · Augsburg – die Fuggerstadt  
 Termine 2020: 10.05., 07.06., 05.07., 02.08., 30.08., 27.09.  
 EZ-Zuschlag: € 140,- Kurtaxe wird vor Ort erhoben.

**ITALIEN – TOSKANA, ROM, SIENA, ASSISI... 10 T.**  
 ab € 666,-  
 2 Zwischenübernachtungen mit Frühstück und Abendessen AUSFLÜGE: Rom mit Stadtführung · Vatikanstadt mit Petersdom · Siena · Assisi  
 Termine 2020: 28.03., 02.05., 30.05., 27.06., 25.07., 22.08., 19.09.  
 Kostenloses Kundenservicetelefon: 0 800-123 19 19 (täglich 8–20 Uhr, auch sa/so)

**BUCHUNG UND BERATUNG BEI:**  
 Soltau: Touristik-Alber: Lüneburger Str. 28 + 30, Tel.: 0 51 91-26 45  
 Munster: Rothmanns Reisewelt: Wilhelm-Bockelmann-Str. 52, Tel.: 0 51 92-8 80 25  
 Veranstalter: SKAN-TOURS Touristik Int. GmbH · Gehrenkamp 1 · 38550 Isenbüttel www.seniorenreisen.de

taxi-lueneburger-heide.de

**Personenbeförderung**  
 ...rund um die Uhr

**Cohrs Kurier**  
 MÜNSTER  
 BISPINGEN  
 SOLTAU  
 SCHNEVERDINGEN  
**05192-7000**

**Service in Soltau**

**B Baumbach**  
 Hausgeräte & Küchen  
 Carl-Benz-Straße 2 · 29614 Soltau  
 ☎ (05191) 1 33 18  
 Hausgeräte · Kundendienst · Verkauf  
 Miele-Premiumpartner

**unterricht**

**SCHULPROBLEME?**  
 Lehrerin gibt Nachhilfeunterricht in Englisch, Deutsch, Französisch bis zum Abitur.  
**Telefon 05193 6443**

**heide kurier** AM MITTWOCH UND AM SONNTAG

**Jetzt Fan werden!**  
 facebook.com/heidekurier.news

## COUPON FÜR PRIVATE KLEINANZEIGEN

Coupon ausfüllen und an den Heide Kurier, Kirchstraße 4, 29614 Soltau, senden. Natürlich können Sie ihn auch im Verlag oder in einer unserer Annahmestellen abgeben. Bei Zusendung bitte den passenden Geldbetrag in bar beilegen (keine Briefmarken).

**Private Kleinanzeige nur 3.- €**

Bei Veröffentlichung der gleichen Anzeige im HEIDE KURIER „am Mittwoch“ und „am Sonntag“ **nur 5.- €**

**heide kurier**  
 AM-Verlag  
 Kirchstraße 4 · 29614 Soltau  
 Telefon 05191 98320

Anzeigen-Text (bitte hinter jedem Wort und Satzzeichen ein Feld frei lassen):


**T e i l**      Chiffregebühr: pro Chiffre-Nr. bei Zusendung 5.- €, bei Abholung 3.- €.

In der Rubrik

<input type="radio"/> Fahrzeugmarkt	<input type="radio"/> Suche	<input type="radio"/> Immobilien-Kauf/-Verkauf	<input type="radio"/> Urlaub	<input type="radio"/> Tiermarkt
<input type="radio"/> Verkaufe	<input type="radio"/> Stellenmarkt	<input type="radio"/> Immobilien-Vermietung	<input type="radio"/> Sie & Er	<input type="radio"/> Sonstiges

Erscheinungsdatum: \_\_\_\_\_ Name \_\_\_\_\_ Annahmestelle: \_\_\_\_\_

HEIDE KURIER „am Mittwoch“ \_\_\_\_\_ Straße \_\_\_\_\_

HEIDE KURIER „am Sonntag“ \_\_\_\_\_ Ort \_\_\_\_\_

IBAN \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

## SO GEBEN SIE IHRE PRIVATE KLEINANZEIGE AUF:

- ONLINE** .....  
 Buchen Sie einfach Ihre Anzeige im Internet.  
 heide-kurier-print.de
- COUPON** .....  
 Füllen Sie den Coupon aus der Zeitung mit Ihrem Anzeigentext, Adresse und Bankverbindung aus und schicken Sie ihn an den Heide Kurier.
- GESCHÄFTSSTELLE** .....  
 Sie schätzen persönlichen Kontakt und Beratung? Dann kommen Sie gerne in den Verlag in die Kirchstraße 4 in Soltau. Dort werden Sie von unseren freundlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern individuell beraten.
- ANNAHMESTELLEN** .....
- |   |  |
|---|--|
| <b>SOLTAU</b><br><b>Buchhandlung Schütte</b><br>Poststraße 22<br><b>Touristik-Alber</b><br>Lüneburger Straße 30<br><b>Karsten Inselmann</b><br>Feldstraße 4<br><b>Tabakwaren Lührs</b><br>Marktstraße 8 | <b>BISPINGEN</b><br><b>Alles für das Kind</b><br>Hauptstraße 9<br><b>MUNSTER</b><br><b>familia-Markt</b><br>Kohlenbissener Grund 8-12<br><b>Gabriele Mühe</b><br>Veesthernweg 12 |
| <b>SCHNEVERDINGEN</b><br><b>familia-Markt</b><br>Am Vogelsang 12<br><b>Buttgereit</b><br>Verdener Straße 9-11   | <b>DORFMARK</b><br><b>EDEKA Siegl</b><br>Poststraße 2<br><b>MÜDEN/ÖRTZE</b><br><b>Pressefachgeschäft D. Peters</b><br>Hauptstraße 5  |
| <b>NEUENKIRCHEN</b><br><b>Buchhandlung Ohlhoff</b><br>Hauptstraße 25  | <b>HERMANSBURG</b><br><b>Malys Eck</b><br>Celler Straße 17   |

Mit der Auftragserteilung erklären sie sich damit einverstanden, dass die Veröffentlichung ihrer Kleinanzeige in der gedruckten Ausgabe und in der Pdf-Datei der Heide-Kurier-Ausgabe auf unserer Homepage im Internet erfolgt.